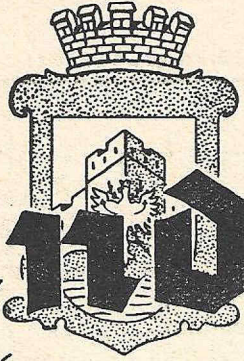


Einzelpreis 35 Groschen



# Gemeindegeldblatt

Mit Gewinnerliste!

FÜR DEN BEZIRK LANDECK

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 5.10 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Malsenstr. 10, Ruf 344

Nr. 51

Landeck, den 23. Dezember 1950

5. Jahrgang

Stille Nacht, heilige Nacht...





## Weihnachtszeit im „Oberen Gericht“

Das Allerseelentotengeläut ist längst ausgeklungen; die Kränze und Grabschleifen auf den Freithöfen sind well geworden und wetterverwaschen, und die Armenseelenampeln und -lichtlein über den Hügeln völlig ausgebrannt, ganz und gar überall erloschen. Nur da und dort sieht noch weißes und rotes Wachs am schneenassen, vereisten Moosüberzug hängen wie erstarrte „Zacher“ oder verlorene „Blutstropfen“. Auch der Wald hat sein Herbstg'wandl vertauscht: Tannen und Fichten tragen sich nicht mehr in Sammettschwarz und Tuchblau, sondern haben den zarten Winterschneeschleier über ihr Dunkelgrün gelegt; die Larchbäume flammen und lodern nimmer so feurgoldgelb, als ob sie „hallau“ brennen täten; auf allen Hängen und Wiesen, Äckern und Feldern über tausend Meter Höhe liegt das weiße Winterlaken; die Dorfbrunnenheiligen tragen flaumige Hauben und von den Hausdachrinnen herunter hängen die Eiszapfen, spitz und glitzerig, wie Wattener Christbaumzieraten. Auch der Gratsch hat seine Wohnung gewechselt und ist in den zottlichsten Zirnbäum umgezogen, denn eisigkalt pfeift der Wind über Almöden. Fächer und Gratspitzen.

So hoch ich in meiner warmen Wetterstube und denk nach über den Leitartikel, den ich für das Gemeindeblatt schreiben soll: „Weihnachten im Oberen Gericht“!... „Oho, Gratsch! Damit bist aber decht viel z'früh dran! Noch weihnachtelets nit!“ — „In Rom nit, in München nit und in Innsbruck auch nicht! Wohl aber im „Oberen Gericht“! Bei uns heroben beginnt Weihnacht eben lang schon vor den „silbernen und guldenen Sonntagen“ der Geschäftstage selbst. Wir „Oberen-Gerichtler“ leben in und leben mit der Natur, und es wär doch schier zum Verwundern, wenn sich der „Naturweihnachtszauber“ draußen nicht unserer Gemütern mitteilen tät! „Weihnachtelen“ tut's bei uns schon gleich mit dem ersten „guldenen Amt“! Hast's nie g'sehen? Wenn im Dunkel der Frühe von den Berghöfen die flackernden Riesenpanleichter, da schnell und lustig, dort langsam und bedächtig, die weiten Berggalden herabschweben, ... jetzt verschwinden sie, jetzt wieder tauchen sie auf. ...; wenn die flor- und mantelvermummten Gestalten vor dem Kirchenportal ihre schweren Nagelschuhe abklopfen und der Atem in der eisigen Luft vor den Gesichtern dampft; wenn in den Kirchen die uralten Advents- und Hirtenlieder wieder mächtig aufklingen und durch den Wehrauch rauschen: ist's dann nit wie anno dazumal, als die frommen und gläubigen Hirten von Bethlehem zur Jesuskrippe eilten, um den Erlöser der Menschheit zu begrüßen und anzubeten?

Gehören diese „guldenen Ämter“ zum unverlierbaren Weihnachtsbrauchbestand des Tales, so hat sich der „Adventskranz“ erst in den letzten Jahrzehnten die Oberinntaler Bauernstube erobert, und wird überall anderswo eher verschwinden als in ihr. Denn was der Oberinntaler einmal mit Liebe umfaßt hat, das nimmt ihm keiner mehr! Daran hält er fest! Auch der „Krippengedanke“, die „Krippenfreude“ gewinnt immer weiteren Boden. Daß die Weihnachtskrippe im Oberen Gericht heute noch nicht die Verbreitung gefunden hat wie etwa in den Dörfern um Innsbruck, liegt wohl auch daran, daß der Weihnachtstag hier oben ursprünglich volkstümlich nicht die Bedeutung und Festlichkeit hatte wie heute, sondern vom Nikolaustag überschattet wurde.

Ist's heute Weihnacht, an dem sich jung und alt beschenkt und „begabt“, so war es bis vor nicht gar so langer Zeit im Oberen Gericht der Nikolaus-, der „Sonneklastag“, an dem das geschah. Und wie freundlich und wie festlich muß dieser Tag nicht vor Zeiten von den Oberländern begangen worden sein! Noch heut ist die Erinnerung an die „Nikolausspiele“ im Volke nicht ganz verschwunden und, wenn ich nicht irre, ist in der Pfarre Flietz so ein Spiel, wenigstens stückweise, noch erhalten geblieben. Das „Nusfen- und Apfeleinwerfen“ schon Tage vor St. Nikolaus stellt wohl ein letztes, verzerrtes und abwegiges Überbleibsel jener einstigen volkstümlichen Spiele dar. Da und dort hat man die Jahre her und mit gutem Erfolg versucht, diesen schönen Brauch, wenigstens in kleinem Ausmaß, wiederzubeleben und ihm seinen Wert, seine Würde und seinen Gehalt wiederzugeben. Es ist die gegebene und dankbare Aufgabe der tüchtigen Spielergruppen des Tales, hier den abgerissenen Fäden wieder anzuknüpfen!

Ergreifend und auf Weihnacht sinnig einstimmend! der Brauch der „Muttergottes-übertragung“ von Haus zu Haus durch neun Tage vor dem Heiligen Abend, echt tirolerisch das „Herbergsingen“, zu begrüßen das „Adventspiel“! Alle diese Bräuche finden sich im Oberland, entweder schon eingebürgert und von den Leuten begrüßt oder in Einführung begriffen. Ja, man hat da und dort schon versucht, die Herbergsucherlieder in den Rahmen eines Adventsplatzes einzubauen und damit viel Freude und auch viel Erbauung hervorgerufen. Daß auch im Oberinntal in Schulräumen, in Gasthausjalen oder auf Bühnen gern Krippen- und Hirtenspiele gegeben und gesehen werden; daß die Hl. Drei Könige auch hier oben, mehr oder weniger nobel, umherziehen, ist einleuchtend. Wo kommen die Drei nit hin...!

Ich hoch in meiner Zirnklaufe und freue mich unbändig auf die Weihnachtszeit. Wenn diese Zeilen im Gemeindeblatt erscheinen, so werden überall schon die alten Bräuche, die unsere „Tiroler Weihnacht“ umranken und umsäumen, in vollem Gang sein; wird in der gefästelten Stube des Adventkranzes vierte Kerze brennen; der Gesang der Herbergsucher im Hausflur erklingen; wird auf dem Stubentisch Maria stehen und wieder abgeholt werden; wird die Bäuerin das „Baltezug“ schon in den Backofen geschoben und wieder herausgeholt und die Weihnachts-Bratenbröten des frisch geschlachteten Schweines ausgefucht haben; wird wohl gar schon der Christbaum, auf sein Schmücken wartend, im Keller oder auf der Diele liegen.

Allen aber wird man inschwer die helle Weihnachtsfreude an den Gesichtern ablesen können, denn: „Es gibt viele hochheilige Tage im Jahr, aber es gibt, auch im Oberen Gericht, nur eine Heilige Nacht! Und die ist schöner, wonnesamer, herrlicher, prunkvoller als all die anderen Tage und Zeiten im ganzen, lieben, langen Jahr!“

Reimmichl — Der „Gratsch“ aber jubelt und freut sich mit Euch und ruft allen, „Gricht auf, Gricht ab“, zu:

„Dominus vobiscum“, das heißt auf gut Deutsch: „Das Christkind und seine Gnad und sein Segen seien und bleiben bei Euch und auf dem ganzen Oberland, jetzt und alle Zeit! Amen!“

Der Dafner Gratsch.





## Von Weihnachten bis Neujahr

Zu Weihnachten, der großen Friedenszeit, wünschen wir uns ein gutes Wetter und den schon lange ersehnten Schnee; er ist das Kleid, das für diese Zeit am besten paßt. Auf das Wetter zu Weihnachten legt man einen besonderen Wert und im Paznaun hört man den Spruch:

„Sei d' Weihnichta feucht und naß,  
Geit's Iari Stadel und Iari Fasß.“

Der kalte Winter hält die Menschen in der warmen Stube zusammen und bewirkt dadurch eine Art winterlicher Gemeinschaft. Die Weihnachtsbräuche stärken noch den Gemeinschaftssinn; man denke nur an die Gewohnheit des gegenseitigen Beschenkens, deren Wurzel das Zusammengehörigkeitsgefühl ist, und den Christbaum, der seit elliichen Jahrzehnten die Familien und deren Verwandte vereint.

Wie der Christbaum, so hält auch der mannigfaltig und reichlich gedeckte Weihnachtstisch die Glieder der Familie zusammen. Das gemeinsame Essen und Trinken war und ist eines jener Brauchelemente, welche die Gemeinschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl in besonderem Maße bedingen und fördern. Früher maß man dem gemeinsamen Essen und Trinken sympathetische Wirkung zu, welche die enge Zusammengehörigkeit zweier oder mehrerer Personen herstellt. Auf ihr beruht auch das heilige Mahl der Sippe, das in Urväterzeiten alle Angehörigen einer solchen Gemeinschaft vereinte. Der bekannte Südtiroler Heimatforscher H. Mang sieht als Rest dieses uralten heiligen Mahles den in ganz Tirol beliebten Weihnachtzelten an. Er wird zu Weihnachten von den Familienangehörigen gegessen, an Verwandte und gute Bekannte sowie deren Kinder ausgeteilt. Die Form dieses Weihnachtzgebäckes ist die eines Brotlaibes, sein Gewicht und seine Größe sind sehr verschieden. Man bereitet es aus Roggenmehl, zerkleinerten gedörrten Birnen — es wird deshalb auch Bierazalta genannt —, ferner gibt man, wenn erschwänglich, noch Mandeln, Zibeben, Kerne von der Zirbel- oder Haselnuß, Anis und etwas Gewürz dazu, so daß ein sehr kräftiges und schmackhaftes Weihnachtbrot entsteht. Die Haselnuß erwähnt auch die Fisser Dorfordnung vom Jahre 1757, in der betont wird, man dürfe in fremden Gütern keine Nüsse (offenbar für den Weihnachtzelten) oder Schnecken „Klaupen“.

Der Weihnachtzelten darf am Hl. Abend nicht fehlen und er wird mit Butter und Kaffee zu sich genommen. Da bleibt ja alles zu Hause; denn es ist ja Hl. Abend und es folgt die Hl. Nacht, die entsprechend verbracht werden soll. Früher scheint sie nach einer Angabe des F. Lorenz öfters „mit Sünden und Ausschweifungen“ entheiligt worden zu sein. Auf der Wirkung der Hl. Nacht beruht auch der Glaube, daß die Profamen vom Tisch des Weihnachtsabends, wenn man sie auf den Schnee im Garten hinausfät, im Frühjahr aufgehen und zu wohlriechenden, familienähnlichen Kräutern werden, die eine große Heilkraft gegen allerlei Übel haben.

Die Christmette, die um 12 Uhr nachts beginnt, bringt alles auf die Beine; da kommen sie alle herbei von den Weilern, überwinden jede Höhe, und wie schön ist es, in der Christnacht diese in Gruppen herbei- und herunterwandernden Menschen mit ihren Lichtern zu sehen. Das ver-

leibt dieser Nacht etwas ganz Feierliches. Feierlich ist auch der Gottesdienst, die zahlreich versammelten Leute sind in der Kirche in einer wirklichen Feststimmung. Nach der Mette ertönen mancherorts vom Kirchturme die Weisen der Turmbläser; sie bringen mit der Melodie des Weihnachtsliedes den heimwandernden Menschen den tiefen Sinn und die Bedeutung dieser Nacht noch einmal in Erinnerung. In Strengen bürgerte sich dieser Brauch seit der Entstehung der dortigen Musikkapelle, d. i. seit 1902, ein. Meist gibt es nach der Christmette zu Hause noch ein kräftiges Essen, wie Geselchtes, warme Würste, Zelten usw.

Die Tage zwischen Weihnachten und Neujahr sind in unserem Brauchtum weniger von Bedeutung, wohl aber der Neujahrstag, den der Silvesterabend einleitet. Ihn verbringt man oft in gemütlichem Beisammensein zu Hause oder im Gasthause bis 12 Uhr, um sich dann alles Gute zum Neuen Jahr zu wünschen. An vielen Orten „schnödlt's“ dann um 12 Uhr, denn es wird das Neujahr angeschossen, und zwar z. B. in Pians zuerst dem Herrn Kaplan und Bürgermeister, und mancher Bursch tut das auch seinem Mädchen, das ihn dafür mit Schnaps („Kasteler“), Zelten und lieben Worten belohnt. Heute hat sich der Tanz nach 12 Uhr in der Silvesternacht stark eingebürgert und so ist die Neujahrszeit neben der Fastnacht eine sehr beliebte Tanzzeit.

Das „Neujahrsliedsingen“ ist in Fließ Brauch (vgl. L. Henzinger, Tir. Heimatbl. 1930, S. 3, S. 83 f.). Es ist eine Art Umzug von Männern in der Silvesternacht; durch das Dorf wandernd, singen sie an gewissen Dorfplätzen ein Neujahrslied, dessen Inhalt ein mahnender Rückblick ins vergangene Jahr mit anschließendem Neujahrswunsch ist.

An die heidnische Vorstellung des Kampfes zwischen den Geistern des Unheiles und den Menschen, die ein neues, glückliches Jahr ersehnen, erinnert ein Spruch von Rifenal bei Zams, wo, wenn man in der Neujahrnacht um 12 Uhr um Wasser zum Brunnen geht, der Teufel hinter demselben steht und sagt:

„Im Brunnen rinnt Wein,  
Und du gehörst mein“.

Erst am Morgen des Neujahrstages beginnen die meisten Leute, sich alles Gute zur Jahreswende zu wünschen. Dieses „Neujahrogwinne“ ist ein Brauch, der den Willen eines Menschen, einem anderen nur das Beste für das kommende Jahr zu entbieten, zum Ausdruck bringt und so zwischen zwei Menschen auf diese Weise das sie einigende Band und Verhältnis stärkt und neu belebt. Da kommt der Nachbar und sagt: „I wünsch dr a guats nuis Johr“, und der Fschgler sagt zum Nachbar: „Franz, kimm, griagst a Schnapstl“. Diese Gewohnheit des Schnapstrinkens am Neujahrstag ist besonders in obstreichen Gegenden sehr verbreitet und führt oft zu Auswüchsen und gänzlicher Betrunktheit gewisser Personen, denen dieser Tag gerade recht und willkommen zu sein scheint, um einmal zu dem ersehnten Quantum Alkohol auf billigste Art zu kommen.

Bekannt ist der Brauch, daß die Kinder schon in der Früh damit beginnen, nicht nur den Verwandten, sondern allen Dorfbewohnern ihre Glückwünsche zur Jahreswende aufzulegen, und sie gehen deshalb in jedes Haus; dafür bekommen sie etwas Kleingeld. Nur wenige versperrern ihnen die Türe, die meisten geben gern, um den Kindern eine Freude zu bereiten, und treffend ist ein Spruch, den ein Schüler aus Wenna mir mitteilte:

„Loscht du die Kind'r it ins Haus,  
so bleibt bei diar im nuia Johr d'r Söige aus  
und Unglück hoscht bei Biech und Leit“.



Gerade diese Sitte bietet manchen Menschen eine passende Gelegenheit, armen und braven Kindern eine größere Geldgabe zu überreichen und gut halten die Empfänger die Spender in Erinnerung. Früher scheint der Neujahrstag überhaupt an einigen Orten eine Art Opfertag für die Ortsarmen gewesen zu sein (vgl. J. Lorenz, Chronik von Prutz, Mat. 1, S. 197).

Derselben Quelle zufolge betrachtet man es als Glückszeichen, wenn einem ein Kind zuerst „Neujahr“ wünscht; als böses Omen jedoch gilt es, wenn einem ein altes Weib — besonders ein solches mit bössartiger Zunge — zuerst die Neujahrswünsche überbringt.

Sollen das Weihnachts- und Neujahrstfest wirkliche Gemeinschaftsfeste sein, so muß man sich dabei auch derer erinnern, die nicht mehr in dieser Gemeinschaft leben, sondern die das Schicksal ihr entrisen hat. Bevor das Christentum kam, war vor allem die Zeit um die Jahreswende,

also die Zeit, in die die beiden großen Kirchenfeste fallen, eine Art Totenfest und Besuchsfest der Ahnen. Wir kommen nicht umhin, unserer lieben Dahingeshiedenen zu gedenken, die zu Hause im Friedhof ihr natürliches Grab gefunden haben oder während der beiden Weltkriege in fremden Ländern begraben wurden. Auf diese Weise wird noch eine gedankliche Gemeinschaft hergestellt, die tröstend wirkt.

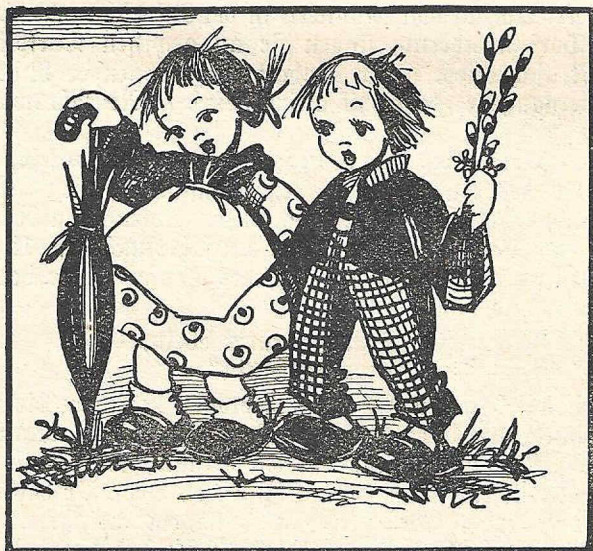
Zum Schlusse sei noch ein Kartengruß des verstorbenen Nikolaus Meyer aus Fschgl erwähnt, der beide Feste in folgende Verse kleidete:

„Wünsch' Euch alles Beste  
zum hohen Weihnachtsfeste  
und zum Neuen Jahr.  
Vor Unglück uns Gott bewahr'!“

Dr. Mojs Moritz.

## Maria Gstrein, eine heimische Künstlerin

Zuerst eine kleine Frage (allerdings nicht an die Zamser gerichtet, obwohl wir glauben, daß doch nicht alle Zamser sie beantworten können): „Kennen Sie die Schöpferin der netten bunten Karten mit Bildchen von pausbackigen Kinderchen oder Englein, wie sie eines ihrer Spiele tanzen oder in einer besinnlichen Pose anzutreffen sind? Nämlich die Kunstmalerin Maria Gstrein



MÄRZ

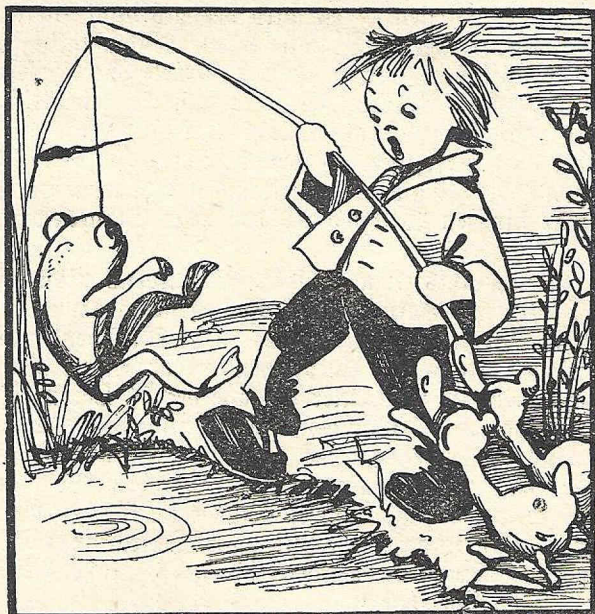
Der Frühling schaut ins Land herein,  
Darüber freu'n sich groß und klein;  
Es bringen schon die ersten Grüsse  
Die Kinder von der nahen Wiese.  
Zwei Sträußchen bunt, ist das nicht fein,  
Die bringen wir dem Mütterlein.

aus Zams? Sicher werden Sie ihr schon oft auf der Straße begegnet sein, ohne diese heimische Künstlerin näher zu kennen. Allerdings ist es nur der oft wirklich zu großen Bescheidenheit der Künstlerin zuzuschreiben, daß ihr Name nicht schon früher und auffallender bekannt wurde. Um unsere Leser darüber etwas zu unterrichten, suchten wir die Künstlerin in ihren vier Wänden auf, wo sie gerade an einer neuen Arbeit beschäftigt war. Denn wir sind der Ansicht, daß es endlich Zeit ist, auch in unserem Bezirke selber Näheres über Fr. Gstrein und ihre Werke selbst zu verbreiten.

„Platz habe ich leider nicht viel . . . aber Sie wissen ja, die Wohnungsnot!“ So malt die heute 26jährige Künstlerin in der Wohnstube und ist gerade beim Entwurf für eine ihrer neuen Postkarten. Und wir gucken Fr. Gstrein über die Schulter und erfahren, daß sie mitten in der Arbeit an einer neuen Postkartenserie ist, die heuer noch fertig und anfangs 1951 im Mehr-

farbendruck herauskommen soll. Was uns dabei sofort auffällt, ist, daß die hier gezeichneten Tiroler Kinder nicht wie an der Schnur gezogen in sauberen Tiroler Phantasietrachten aufmarschieren, sondern eben bei ihrem Spiele im Wald, auf Feld und Hof fein beobachtet worden sind. Diese Arbeit ist allerdings noch nicht die letzte dieses Jahres, denn das ganze liebe Jahr über hatte sie eine stattliche Anzahl von Aufträgen zu erfüllen.

Wenn man aus der — wie gesagt — allzu bescheidenen Künstlerin auch fast alles mit einer Zange herausziehen muß, so erfährt man doch einiges über ihren bisherigen Lebensweg. Die ersten Schulbänke wurden von Fr. Gstrein in der Volksschule ihres Geburtsortes Zams gedrückt, und sie blieb Zams auch in der Hauptschule im Kloster treu. „Wenn ich mich in meinen Mußestunden während der Schulzeit auch schon mit dem Zeichnen von allem möglichen beschäftigte, so wäre es mir doch nie im Traume eingefallen, etwa Malerin zu werden. Erst als eine bekannte Frau einem akademischen Maler Zeichnungen und Bilder von mir sozusagen als Proben vorlegte, riet dieser zu weiterer Entwicklung.“ Das war jedoch nicht so leicht ausgeführt als gesagt, denn die Mittel hierfür waren nicht gerade reichlich vorhanden. Doch entschloß sie sich, 1939-40 in die Schule von Kunstmaler Toni Kirchmeyr in Innsbruck einzutreten. Da aber ein ständiger Aufenthalt in Innsbruck zu kostspielig war, mußte



DER FISCHER

Peter möcht' zum Mittagstisch  
Einen fein gebacknen Fisch.  
Doch wie er schwer die Angel hebt,  
Daran ein großer Frosch nur schwebt.



die Malschülerin jeden Tag mit der Bahn nach der Landeshauptstadt fahren, natürlich ein immenser Zeitverlust für das Studium, da man in der ratternden Eisenbahn bekanntlich keine Entwürfe zeichnen kann! Die Erfolge bei Kirchmeyr ermutigten die junge, werdende Künstlerin zum Besuche der Münchener Kunstschule „Die Form“ im Schuljahre 1941-42 und dann bis zum März 1943 einer Wiener Kunstschule. Nun aber drückte der Krieg Fr. Gstrein mitten im Studium statt des Pinsels den Telephonhörer in die Hand, da sie zum Kriegseinsatz ans Postamt Landeck verpflichtet wurde; wenigstens konnte sie daheim sein!

Kaum war der Krieg jedoch zu Ende, als es 1946 wieder zu Zeichenkursen an die Innsbrucker Universität ging, um zwei weitere Jahre intensiven Schlußstudiums durchzustehen. Und mit Erfolg! Denn nun beschritt Fr. Gstrein ihren Weg als selbständige Künstlerin; seither hat ihr Schaffen keine Unterbrechung erfahren und ihre, mit einer oft eigenartigen, aber immer ins Gemüt sprechenden Bilder sprechen ja selber für sie.

„Und ihre Spezialgebiete?“ — „Die figurale Darstellung, hauptsächlich auf Postkarten, für Buchillustrationen und Kalender.“ Sie malt diese Bilder meist in Wasserfarben, und auch die von Fr. Gstrein verlegten Postkarten sind im Sechsfarben-Offsetdruck hergestellt worden, wo die von ihr gewählten leuchtenden Farben und Kontraste besonders treffend zur Geltung kommen. Ein weiteres Gebiet sind Federzeichnungen, zum Teil für Bücher, aber auch für Reklame-Klischees für Zeitungen und Drucksorten (z. B. das Klischee des Modenhauses Huber in einer unserer letzten Ausgaben). Auch an größeren Flächen haben ihre Pinsel gearbeitet: Man erinnert sich noch der lustigen Plakate beim Grinner Blochziehen und der Faschings-Illustrationen im „St. Hof“, „Schrofenstein“. Von Fremden gerne gekauft waren ihre Stoffkombinationen, die jedoch eine gesonderte malerische Bearbeitung fordern.

„Also, wir sind schon gespannt auf Ihre neuen Karten und hoffen, daß Sie weiterhin viel Erfolg haben werden. Unsere Leser aber wissen nun, wer die so gemütvoll-ansprechenden Kinderbilder erdacht und gemalt hat, die das Zeichen M. G. oder M. Gstrein tragen.“ H. Weber.

Die beiden, nebenan eingerückten Bilder der Kunstmalerin Maria Gstrein wurden im „Kinderkalender 1951“, herausgegeben vom Seraphischen Liebeswerk, Fügen im Zillertal, abgedruckt. Fast alle Bilder dieses wirklich empfehlenswerten Kinderbüchleins wurden von Fr. Gstrein gemalt, wodurch dieser Kalender eine gerade bei den Kindern sehr beliebte Illustration erhielt. Auch das sehr ansprechende Weihnachtsbild auf unserer ersten Seite ist ein Werk Fr. Gstreins, welches im „St. Fidelis-Blatt“ Nov.-Dez. 1950 erschien, ebenfalls vom genannten Liebeswerk verlegt; letzteres betreute nun seit mehr als 40 Jahren über 6.000 Kinder und Jugendliche. Wir danken sowohl ihm als auch Fr. Gstrein für die freundliche Abdrucksgenehmigung.

Die Redaktion

## Gewinnerliste!

1. 1 fabriksneuer Radioapparat Ingelen-Columbus 50, S 1.275.-, Radio Fimberger und Gemeindeblatt  
Berta Walcher, Hausfrau, Adamhofgasse 2
2. 1 fabriksneuer Radioapparat Eumig 325, S 860.-, Radio Lenfeld und Gemeindeblatt  
Adolf Wachter, Gastwirt, Zams
3. 1 fabriksneues Elektro-Backrohr ETG., S 540.-, TIWAG  
Alfons Lorenz, Pfarrer, Isdgl
4. 1 Herren-Kamelhaarslipon, S 450.-; 5. 1 Burschen-Kammgarnanzug, S 450.-; 7. 1 Damen-Jerseykleid, S 300.-; 20. 1 P. Damenschuhe, S 150.-; 41. 1 Herrensportheemd, S 70.-, sämtliche Kleiderhaus Joh. Graff's Söhne  
Edda Huber, Schülerin, Kristille 1; Joh. Wildauer, Rentner, Schrofensteinstr. 4; Franz Kogoj, Malserstraße 64; Ing. Franz Frosch, Wiesberg; Franz Ott, Hilfsarbeiter, Urgen 3
6. 1 Schweizer Damenarmbanduhr (15 Steine), S 320.-, Josef Schieferer, Uhrmacher  
Gernot Fuckerrieder, stud. gym., Jubiläumstraße 2
8. 1 Schweizer Herrenarmbanduhr (15 Steine), S 300.-, Josef Plangger, Uhrenfachgeschäft  
Martha Zangerl, See-Rauth 55



9. 1 Knabenanzug, S 250.-, Lodenhaus Alois Grisseemann  
Johanna Schweisgut, Rentnerin, Zams 79
10. 1 Skibluse, S 250.-, Sporthaus Hans Walser  
Alois Mark, Pol. Rev. Insp., Perfuhsberg 5
11. 1 Möbelstück zu S 250.-, Josef Deisenberger, Zams  
Paula Hauelsen, Textilarbeiterin, Knappenbühel 2
12. 1 Weinservice (Bleikristall), S 248.-; 34. 1 Brotdose, S 96.-; 36. 1 Elektro-Kartoffeldämpfer, S 85.-, sämtliche Corda Geiger  
Martha Henzinger, Hausfrau, Katlaunweg; Erwin Scherl, Pol. Wachmann, Innsbruck; Anna Thurner, Buchhalterin, Lötzweg 13
13. 1 P. Haferlschuhe nach Maß, S 220.-, Schuhm. Jos. Staggl  
Martha Kurz, Hausgehilfin, Leitenweg 11
14. Kostenl. Anfertigung eines Damenmantels (ohne Stoff), S 185.-, Maßschneiderei Karl Schnitzer  
Anni Zeidner, Hausfrau, Lötzweg 15
15. 1 Lederaktentasche, S 180.-, Hugo Vorhofer, Sattler u. Tapezierer  
Maria Schimpföbl, Hausfrau, Maisengasse 8
16. 1 Radiotischchen zu S 180.-, Gabriel Zobl, Tischlermeister  
Maria Plankensteiner, Lehrerin, Nauders
17. und 18. je 5 m Möbelstoff zu S 150.-, Textil A. G.  
Hildegard Kofler, Bäckerei, Ried; Alfred Weiß, Schlosser, Innstraße 28
19. und 31. je 1 Sparbuch mit S 150.- bzw. S 100.-, Spar- und Vorschußkasse für den Bezirk Landeck r. G. m. b. H.  
Lisl Huber, Malserstr. 38; Midi Schütz, Schneiderin, Malserstr. 72
21. 1 Geschenkkorb zu S 150.-, Heinrich Huber, Feinkost  
Lina Jung, Hausfrau, Malserstr. 6
22. 1 photograph. Aufnahme mit 6 Karten und 1 Vergrößerung zu S 135.-, Photograph. Anstalt Rudolf Mathis  
Christine Putz, Hauptschülerin, Innstr. 7

**Silvester-Rummel** des Skiklubs Landeck im Schrofensteinsaal



23. 1 Damenpullover, S 120.-; 35. 1 Touristenrucksack, S 90.-, Kaufhaus Maria Erhart  
Johann Thevenet, Zams 115; Franzl Mark, Kind, Feichten 118
24. 1 Damenhandtasche, S 120.-, Martha Henzinger, Kunstgewerbe  
Hedi Schöpf, Malsenstr. 15
25. 1 Kristallspiegel 30X55, S 106.-; 146. 2 pol. Glashalter m. Opaleinsatz, S 24.-; 156. 1 2teil. Handtuchhalter, S 20.-; 301. 1 lack. Anhaltstange, S 10.-; 302. 1 Steingut-Papierhalter, S 10.-, sämtliche J. Stockhammer & Sohn  
Erna Zangerle, Hausfrau, Ulrichstr. 8; Hilde Schlatter, Hausfrau, Kreuzbühelgasse 7; Johanna Moser, Hausfrau, Kreuzbühelgasse 7; Anna Fössinger, Zams 41; Ernst Baumann, Hilfsarb., Kaunerberg 31
26. 1 Geschenkkorb zu S 100.-, Sophie Bergles, Gemischtwaren  
Silvia Pirschner, Kristille
27. und 28. je 1 Einkaufsgutschein über S 100.-, Sporthaus Netzer bew. Alois Traxl, Textilwaren und Sattlerei  
Lisi Nogger, Zams, Siedlung 14; Hans Kraxner, Schüler, Perfuchsberg 14
29. 1 Damenhandtasche, S 100.-, Franz Gröbner, Sattler u. Tapezierer  
Klemens Bohak jun., Hilfsarbeiter, Bahnhofstr. 2
- menstrümpfe, S 20.-; 153. 1 Frottierhandtuch, S 20.-, sämtliche Modenhaus Huber  
Träutlindé Moser, Schülerin, Kreuzbühelgasse 3; Ernst Prantner, Angestellter, Schrofensteinstraße 16; Christine Putz, Hauptschülerin, Innstr. 7; Viktor Gander, Gärtner, Innstr. 13; Maria Matt, Hausfrau, Malsenstr. 25; Karlheinz Wille, Schüler, Prutz 85; Maria Scherer, St. Anton ä. A. 79; Franz Pöll, Schlosser, Römerstr. 21
43. und 44. je 1 „Tempograph“-Kugelschreiber zu S 69.-, Buchhandlung J. Grissemann  
Hubert Kraxner, Schlosser, Perfuchsberg 14; Georg Zobl, Schüler, Fischerstr. 9
45. 1 P. Herren-Stoffstraßenschuhe, S 68.-, J. Erhart  
Maria Sausgruber, Malsenstr. 6
46. Kostenlose Anfertigung einer Keilhose nach Maß (ohne Stoff), S 68.-, Hans Sturm, Schneidermeister  
Ferd. Gopp, Chauffeur, Lötzweg 25
47. 1 Hartholzstuhl, S 65.-, Josef Buchmair, Tischlermeister  
Theresia Kirschner, Hausfrau, Römerstr. 18

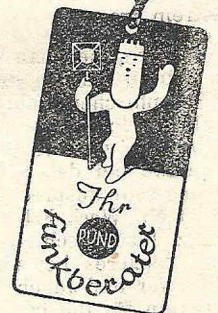
# R. Fimberger

RUF 513

Recht frohe Weihnachtsfeiertage  
und ein glückliches neues Jahr!

Denselben Wunsch entbieten Ihnen

**DIE RADIOFABRIKEN PHILIPS-HORNY-ZERDIK**



30. 1 Zweisitzerrodel, S 100.-, Wagnerei Thomas Philippitsch  
Christine Putz, Hauptschülerin, Innstr. 7
32. 1 Bügeleisen, S 100.-, Schwendinger-Fink  
Mathilde Mahlknecht, Hausfrau, Fischerstr. 38
33. 1 Rollschinken zu S 100.-; 118. 1 Flasche Wein, S 28.-, Metzgerei und Gastwirt Josef Völk  
Rosa Schütz, Büroangestellte, Innstr. 32; Marlene Moritz, Schülerin, Malsenstr. 39
37. und 82. je 1 Freiplatz bei Gesellschaftsfahrten zu S 80.- bzw. 45.-, Reiseverkehr „Arlberg-Silvretta“  
Richard Auer, Postamt Landeck; Irma Stubenböck, Hausfrau, Römerstr. 7
38. 1 gestr. Damenwäsche-Garnitur, S 180.-, Strickerei Auer  
Ernst Müllauer, Ofenarbeiter, Malsenstr. 4
39. 1 Damennachthemd, S 74.-; 96. 1 Herren-Pelzunterhose, S 140.-, Leop. Rodenbauer, Textilwaren  
Fini Slanz, Hausfrau, Marktpl. 6; Moritz Hatschenberger, Kristille 3
40. 1 Herrenhemd, S 70.-; 42. 1 Damennachthemd, S 70.-; 78. Eine Babygarnitur, S 45.-; 95. 1 Damenwäsche-Garnitur, S 40.-; 143. 1 Krawatte, S 25.-; 151. 2 Str. Wolle, S 20.-; 152. 1 P. Da-
- 48., 49. und 50. je kostenlose Anfertigung einer Herren- bzw. Keilhose nach Maß (ohne Stoff) zu S 60.-, Schneiderm. F. Fraidl, R. Jenewein und J. Zerza  
Adolf Blunder, Lehrling, Bahnhofstr. 2; Ludwina Rumpold, Hausfrau, Zams, Stedlung 17; Ingrid Fritz, Schülerin, Zams, Institut
51. Stoffe nach Wahl um S 60.-, Warenhaus L. Schueler  
Karl Wille, Bäckermeister, Prutz 85
52. 1 Spiegel 40X50, S 58.-, Max Nötzold  
Paula Zangerl, See-Rauth 55
- 53., 55., 74., 75. und 94. je 1 Briefkassette mit Aufdruck zu S 57.-, 55.20, 49.30, 48.- und 40.50, Tyrolia Landeck  
Grete Schrott, Hausfrau, Lötzweg 25; Hedwig Hilkersberger, Lehrerin i. R., Fischerstr. 48; Karla Steiner, Schülerin, Schloßweg; Dr. Gustav Kielhauser, Ing. Biol., Bruggen; Maria Ginther, Hausfrau, Herzog-Friedrichstr. 7
54. 1 „Amicus“-Füllhalter, S 56.-; 93. 1 Briefkassette, S 42.-; 107. u. 108. je 1 Buchgutschein über S 30.-; 109. 1 „Hohner“-Mundharmonika, S 30.-, sämtliche Buchhandlung J. Jöchler  
Josefa Kurz, Hard a. B. Nr. 178; Maria Thaler, Hausfrau, Malsenstr. 39; Herbert Ellmerer, Angest.,



- Burschweg 14; Emmi Michelotti, Angestellte, Lötzweg 13; Maria Thurner, Hausfrau, Kirchenstr. 18
56. 1 Kiste Gösser-Doppelmalzbier, S 55.-, Gösser-Bräu  
Hans Lehleitner, Bauer, Schrofensteinstr. 18
- 57., 58. und 59. je 1 Einkaufsgutschein über S 50.- bei Fa. Heinrich Huber, Huber & Grüner, Großhandlung  
Otto Oberkofler, Lehrling, Zams, Siedlung 7; Emmi Michelotti, Angestellte, Lötzweg 13; Irmgard Raich, Hotel „Gold. Adler“
- 60., 61., 62. und 63. je 1 Einkaufsgutschein über S 50.-, Oswald Wille & Co., Pians  
Hermann Köll, Hilfsarbeiter, Herzog-Friedrichstr. 33; Elfriede Schaub, Hausfrau, Römerstr. 11; Josef Springhetti, Rentner, Zams, Lötzweg 129; Hans Kaufmann, B. B.-Pensionist, Ulrichstr. 1
- 64., 65. und 66. je ein Gutschein über S 50.- bei Anfertigung eines Kleidungsstückes bzw. einer Bluse: Schneiderm. A. Bilgeri, Sch. Bombardelli und Salon Hedi Cloning  
Alois Kopp, Maurer, Lötzweg 23; Ludwina Diegli, Friseur, Lötzweg; Maria Erhart, Flirstr. 18
67. 1 Kiste Spezialbier, S 50.-, Adambrau-Fohrenburg  
Karl Demanega, Laborant, Innstr. 1
68. 1 Weihnachtstorte, S 50.-, Konditorei Fr. Handle  
Peter Hainz, Elektriker, Innstr. 1
69. und 70. 1 P. Sandalen nach Maß bzw. 1 P. Kindersandalen zu je S 50.-, Schuhm. A. Wolf bzw. R. Zanoni  
Fani Zangerle, Kirchenstr. 7; Hans Bleidl, Bäcker, Innstr. 12
71. 1 Mädchenweste, S 50.-, Anna Wille, Textilwaren  
Erich Marth, Tischler, Hochgallmigg
72. 1 Bettvorleger, S 50.-, Weberin Luise Walch  
Erika Zangerl, Malsersstr. 17
73. 1 Gutschein über S 50.- bei Malerarbeiten, O. Plattner  
Karl Plattner, Pensionist, Paschegasse 11
76. 1 Doppelliter Terlaner, S 48.-, Gasthaus „Andr. Hofer“  
Lina Heißl, Bahnhofstr. 16
77. 1 Siemens-Handdynamo, S 45.-, Radio Lenfeld  
Rudolf Ladner, B. B.-Pensionist, Leitenweg 8
79. 3 Tage kostenlose Pension auf der Fritz-Hütte, S 45.-  
Hans Geiger, Postamt Landeck
80. 1 P. Damen-Winterschuhe, S 45.-, Schuhm. Fr. Steck  
Dr. Leopold Felbermayer, Friseur, Malsersstr. 27
81. 1 Herrenhut, S 45.-, Hutgeschäft Maria Krismer  
Josef Stecher, Hilfsarbeiter, Kristille 3
83. bis 88. je 1 Dauerwelle zu S 43.-: Friseur-Salons R. Steiner, O. Vorhofer, L. Smrekar, Landeck, K. Krenn, W. Miklauschina, E. Moser, Zams  
Luise Oberkofler, Zams, Siedlung 7; Rudolf Ladner, B. B.-Pensionist, Leitenweg 8; Agnes Tschögele, Fließ; Maria Immler, Bruggfeldstr. 26; Hilde Tschol, Angestellte, Römersiedlung 9; Antonia Harold, Herzog-Friedrichstr. 10
89. bis 92. je 1 kompl. Bereifung für 1 Fahrrad-Rad zu S 43.-, Franz Auer und Hugo Gaudenzi  
Margret Federspiel, Untere Feldg. 6; Josef Kecht, Landwirt, Zams 53; Josef Schatz, Schmied, Kirchenstraße 4; Josefa Kurz, Hard a. B. Nr. 178
97. 1 Parfüm-Geschenkpäckung, S 40.-, Leopold Felbermayer  
Helmut Tripp, Angestellter, Herzog-Friedrichstr. 21
98. und 99. je 1 P. Damen-Wollsportstrümpfe zu S 38.-, Dini Zucol  
Maria Schütz, Malsersstr. 72; Emilie Berkold, Knappenbühel 8
100. 1 Gießkanne S 38.-, Spenglerm. Herm. Erhart  
Mimi Winkler, Kontoristin, Kreuzbühelgasse 1
101. 1 Kiste Limonade, S 35.-, Heinrich Gurschler  
Johann Schuler sen., Bauer, Zams 97
102. und 103. je 1 Bruyère-Pfeife zu S 35.-; 160 1 Feuerzeug, S 20.-; 306. 1 Tabakdose, S 9.-, Wwe. M. Schwendinger  
Paula Tiefenbacher, Lötzweg 8; Josef Prantauer, Gastwirt, Zams; Ida Ullmann, Fischerstr. 40; Julius Heißl, B. B.-Beamter, Bahnhofstr. 16
104. bis 106. je 1 Lebensmittelgutschein über S 30.-; 124. bis 127. je 1 Lebensmittelgutschein über S 25.-; 258. bis 267. je 1 Flasche Burgunder zu S 11.-, sämtliche Donau-Chemie A.G.  
Dini Zucol, Marktplatz 14; Rosa Schütz, Innstr. 32; Lilli Matt, Schulhauspl. 5; Maria Pliesnig, Adamhofgasse 13; Rud. Hueber, Landwirt, Schloßweg 2; Gustl Rebol, Schneider, Zams 56; Emma Eckhart, Hausgehilfin, Kaltenbrunn; Ulrich Pritzi, Zams, Siedl. 5; Inge Gebhart, Malsersstr. 23; Magdalena Schnegg, Zams 142; Frieda Summerauer, Zams 12; Frieda Wehinger, Langen/Bregenz; Anna Kogoj, Malsersstr. 64; Herbert Kues, Fischerstr. 50; Anna Spiß, Herzog-Friedrichstr. 16; Arthur Schwendinger, Malsersstr. 46; Viktor Prinz, Adamhofgasse 3
110. bis 113. je 1 Sack zu 10 kg Weizenkornmehl, S 30.-, Mühlen Hans Ferner bzw. J. Prantauer (je 2)  
Johann Sailer, Kreuzgasse 2; Franz Hechenberger, Flirsch 4; Christine Thöni, Zams 162; Max Nötzold, Lehrling, Ulrichstr. 6
114. und 115. je 1 Flasche Wein zu S 30.-, Hotel „Schw. Adler“  
Anton Soratru, Polier, Andr.-Hoferstr. 3; Mali Plattner, Verkäuferin, Paschegasse 13
116. 1 Flasche ital. Wermuth, S 30.-, R. Römer, Bahnh.-Rest.  
Else Rauscher, Malsersstr. 5
117. 1 Wassereimer, S 28.-; 257. 1 Küchensieb, S 12.-, sämtliche Spenglerm. Dom. Mikesch  
Josef Schnegg, Zams 142; Maria Lenhart, Zams 46
119. 1 Flasche Weißwein, S 28.-, Gasth. Straudi  
Erna Kaltenböck, Bahnhofstr. 9
120. und 121. je 1 Flasche Wein zu S 27.-, Hotel „Gold. Adler“  
Annemarie Thöni, Zams 162; Hermann Schöpf, Ob. Vet. Rat. i. R., Malsersstr. 15
122. und 123. je 1 Flasche Wein zu S 26.-, Gasth. „Traube“ bzw. Gasth. Hauweis, Zams  
Maria Gstir, Lötzweg 19; Christian Nikolussi, Zams
128. und 129. je 1 Flasche „Langenloiser“ zu S 25.-, Tir. Weinstube  
Erwin Obertanner, Religionsprofessor, Innsbruck; Herta Netzer, Malsersstr. 9
130. bis 133. je 1 Einkaufsgutschein über S 25.- bei Drog. Handle & Sohn bzw. Textilwaren H. u. G. Sommer (je 2)  
Alois Purtscher, Mechaniker, Donau-Chemie; Hubert Tschabrunn, Briefträger, Postamt Landeck; Anna Ladner, Zams 116; Elsa Spiß, Obere Feldgasse 1
134. und 135. 1 Damen-u. 1 Herren-Toilettegeschenkpäckung zu S 25.-, Ph. Mr. C. Hochstöger  
Gertrud Kopp, Lötzw. 23; Karl Muigg, Malsersstr. 25
136. 1 Küchenhocker, S 25.-, Al. Folie, Tischlermeister  
Ludwig Bombardelli, Facharbeiter, Innstr. 30
137. 1 Küchensstockerl, S 25.-, Tischlermeister O. Müller  
Hans Carotta, Lötzweg 10
138. bis 140. je 1 Flasche Wein zu S 25.-, Gasth. „Bierkeller“, „Schwarzer Adler“, Zams, und Café „Riffler“  
Lina Kirschner, Kreuzgasse 6; Käthe Meier, Berchtesgaden; Adolf Wachter, Bahnkantine Landeck
141. 1 Flasche Orangenpunsch-Heißgetränk (zum Verdünnen), S 25.-, Fadum, Zams  
Josef Pangratz, Marktpl. 6
142. 1 Dessertgarnitur, S 25.-, Handlung K. Rohner  
Karl Posch, Installateur, Schrofensteinstr. 3
144. 1 Glasreparatur-Gutschein über S 25.-, Hans Mathoy  
Annemarie Wainig, Schülerin, Lötzweg Nr. 6



145. 1 Flasche Magdalener, S 24.-, Gasth. Vorhofer  
Gottfried Wilhelm, Urichstr. 12
147. und 148. je 1 Flasche Likör zu S 22.50, Ed. Grisseemann, Zams  
Josef Plangger, Kaufmann, Malsenstr. 5; Theresia  
Thurner, Zamsenberg 13
149. und 150. je 1 Kino-Dauerkarte für 2 Personen (Sperrsitz - 4 Jän-  
ner-Vorstellungen) zu S 21.60; 241. und 242. dasselbe, jedoch  
I. Platz, S 18.40; 271. bis 274. je 1 Kino-Dauerkarte für 1 Person  
(Sperrsitz - 4 Jänner-Vorstellungen) zu S 10.80; 303. bis 305.  
dasselbe, jedoch I. Platz, zu 9.20, sämtliche Lichtspiele Landeck  
Theresia Flunger, Zams 57 - Anna Kopp, Lötzweg 23 - Günter Sterzinger, Jubiläumstr. 2 - Nor-  
bert Burtscher, B.B.-Angest., A.-Hoferstr. 2 - Albert  
Grießer, Angest., B.H. Landeck - Alois Sailer, Finanz-  
angest., Zams, Siedlung 13 - Josef Kofler, Lötzweg 10 -  
Luise Salhofer, Jubiläumstr 8 - Engelbert Pedrazzoli,  
Elektrolehring, Lötzweg 23 - Veronika Grießer, Per-  
fuchsberg 1 - Leopold Wachter, Tischler, Zams 138
154. und 155. je 1 General-Motors-Reifen-Aschenbecher zu S 20.-,  
Vulkanisieranstalt Landeck  
Frieda Wehinger, Langen/Bregenz - Alexander Albl,  
Maler, Zams 119
157. 1 Gummi-Wärmeflasche, S 20.-, Ludwig Harrer  
Albine Larcher, Gastwirtin, Feichten
158. 1 Toilette-Kassette, S 20.-, Handlung Ernst Zangerl  
Katharina Kristen, Malsenstr. 4
159. 1 Bonbonniere, S 20.-, Bäckerei Hans Haag  
Aurelia Hinterreiter, Kirchenstr. 10
161. 1 Flasche Weinbrand, S 20.-, Handlung Sophie Hamerl  
Paula Bauer, Lötzweg 12
162. bis 208. je 1 Einkaufsgutschein über S 20.- bei Franz Zeins (5),  
Konditorei Wiedmann (5), J. Huber & Co. (5), Metzgerei Handl  
(5), Gärtnerei Wolf (5), Farbenfachgeschäft Ehr. Greuter (5), Metz-  
gerei Franz Zangerl (3), Konsum Landeck (3), Metzgerei Alois  
Spieß (2), Gerberei J. A. Probst (2), Metzgerei Gandler (2), Hand-  
lung Jos. Hamerl jun. (2), Bäckerei Alw. Eberle (2) und Hdlg.  
Maria Jaksch (1)  
Rosa Schnegg, Zams, Siedlung 18 - Zenzi Winderle,  
Zams 1 - Ilse Hofer, A.-Hoferstr. 5 - Christl Schwarz,  
Lötzweg 2 - Maria Walzthöni, Lötzweg 29 - Johann  
Thurner, Zamsenberg 13 - Doris Henzinger, Katlaun-  
weg - Paula Gander, Jubiläumstr. 13 - Hilde Schwarz,  
Lötzweg 2 - Nikolaus Knecht, Versich.-Angest.,  
Fischerstr. 1 - Anna Siegele, Zams 2 - Alfons Zan-  
gerle, Landwirt, Galtür 63 - Maria Auer, Geschäfts-  
frau, Malsenstr. 40 - Walter Steiner, Friseur, Schloß-  
weg - Franz Unger, Schlossermeister, Kirchenstr. 5 -  
Konrad Schwendinger, Ofenarbeiter, Bruggfeld-  
straße 25 - Robert Hütter, Ofenarbeiter, Lötzweg 20 -  
Sepp Schieferer, Uhrm., Malsenstr. 20 - Adolf Ladner,  
Pians 17 - Gretl Schwab, Verkäuferin, Innstr. 24 -  
Hugo Oberkofler, Zams, Siedlung 7 - Anna Stuben-  
böck, Lehrerin, Innstr. 15 - August Neurauder, Pen-  
sionist, Zams 151 - Hildegard Sieß, Verkäuferin,  
Jubiläumstr. 5 - Elisabeth Mader, Kindermädchen,  
Perfuchsberg 14 - Jakob Castellaz, B.B.-Pensionist,  
Kirchenstr. 5 - Josef Eiter, Trafikant, St. Anton  
a. A. - Arthur Probst, Herzog-Friedrichstr. 1 -  
Franz Königsecker, Textilarbeiter, Innstr. - Franz  
Pöll, Schlosser, Römerstr. 21 - Rudolf Gstir, Schlosser,  
Zams 31 - Karl Schwab, Werkm. i. R., Innstr. 24 -  
Inge Nötzold, Urichstr. 1 - David Senn, Angest.,  
Zirl 145 - Frieda Huter, Verkäuferin, Prutz 9 -  
Maria Pliesnig, Textilarbeiterin, Adamhofgasse 13 -  
Anton Soratru, Polier, A.-Hoferstr. 3 - Hubert  
Maier, Mechaniker, Bahnhofstr. 14 - Walter Kurz,  
Lötzweg 25 - Irma Haueis, Römersiedlung 3 - Konrad  
Nairz, Zams 162 - Karl Sieß, Maisengasse 16 - Erika  
Schwab, Innstr. 24 - Reinhold Matt, Schulhaus-

platz 5 - Rosa Baldauf, Bruggfeldstr. 9 - Friedrich  
Ellemunter, Zams, Siedlung 14 - Karl Herwei, cand.  
jur., Wien VI.

209. bis 240. je 1 Flasche Wein zu S 20.-: Pümpel & Söhne (5),  
Baum, Joh. Wucherer (3), Ungenannt (3), Gasth. „Sonne“ (2),  
Autoelektriker R. Schimpföbl (2), Automechan. Fr. Landerer (2),  
Install. Gesch. J. Rangger (2), Gasth. „Nußbaum“ (2), „Stern“ (1),

Mit allen guten Wünschen zum  
Fest und Jahreswechsel

empfiehlt sich

**Deisenberger**

Möbel-Werkstätte und -Ausstellung in Zams

„Arlberg“ (1), „Löwen“ (1), „Adler“ Perjen (1), „Hirschen“ (1),  
Frächtereien A. Platt, Putz, Probst, Tilg, Neuner u. Patsch (je 1)  
Rotkreuz-Bezirksstelle Landeck - Maria Speckbacher,  
Schulhausplatz 4 - Marianne Schrott, Zams, Sied-  
lung 12 - Rosalinde Eigl, Innstr. 26 - Berta Marth,  
Urichstr. 6 - Bruno Gohm, Schulhausplatz 7 -  
Rudolf Ennemoser, Kirchenstr. 5 - Emil Mark,  
Grins 36 - Franz See, Kirchenstr. 8 - Franz Meister,  
Schlosserm., Malsenstr. 56 - Clara Schieferer, Pasche-  
gasse 11 - Midl Eberle, Herzog-Friedrichstr. 16 -  
Irma Kaltenböck, Bahnhofstr. 9 - Benedikt Neu-  
rauder, Postamt Landeck - Willi Hammerle, Schrof-  
ensteinstr. 4 - Johann Schnee, Kirchenstr. 18 - Josef  
Schärmer, Schulhauspl. 5 - Rupert Hager, Römer-  
straße 18 - Thilde Mahlknecht, Fischerstr. 38 -  
Rosa Schnegg, Zams, Siedlung 18 - Paula Traxl,  
Zams 2 - Karl Schrott, Marktpl. 10 - Anton Zan-  
gerle, Kirchenstr. 7 - Marie Büsel, Lötzweg 25 - Ida  
Schimpföbl, Stanz 49 - Christine Putz, Innstr. 7

Wir wünschen allen  
nur das Beste zum Fest und für das  
Jahr 1951!

**ED. GRISSEMANN**

ZAMS  
Textilarbeiten - Lebensmittel

- August Knabl, Briefträger, Leitenweg 9 - Jochen  
Oberholzer, Lötzweg 1 - Traudl Mayerhöfer, Kai-  
fenau 132 - Traudl Sailer, Prutz 52 - Karl Girardelli,  
Kirchenstr. 4 - Rosalinde Eigl, Innstr. 26
243. bis 245. je 1 Flasche Wein zu S 17.-, Baugeschäft Platt-Huber  
Cilli Bledl, Innstr. 12 - Margit Bregenzer, Kauner-  
tal-Nufels 6 - Konrad Oberkofler, Zams, Siedlung 7



# WO verbringen Sie? Silvester 1950

Natürlich beim Silvesterrummel bei der Doppelveranstaltung der Landecker Kriegsofener in den Gasthöfen „Sonne“ und „Arlberg“!

246. bis 249. je 1 Fl. Südtirolerwein zu S 15.-, Weinhdlg. A. Kofler  
Johann Spiß, Landwirt, Herzog-Friedrichstr. 11 -  
Georg Duiner, Lötzweg 17 - Arthur Schwendinger,  
Malsersstr. 46 - Josef Plangger, Malsersstr. 5
250. und 251. je 1 Waschgutschein zu S 15.-, Wäscherei Bauer  
Manfred Waltle, Schönwies 136 - Gerti Stieblehner,  
Bruggfeldstr. 12
252. und 253. je 1 Einkaufsgutschein über S 15.-, Metzgerei Josef  
Zangerl, Zams  
Robert Carotta, Lötzweg 10 - Rosa Auer, Stren-  
gen 19
254. 1 Flasche Wein, S 15.-, Frähterei Fid. Schmid  
Herbert Ellmerer, Angest., Burschlweg 14
255. 1 Fl. Wermuth, S 14.50, Handlung H. Tiefenbrunner  
Ernst Zangerl, Schüler, Herzog-Friedrichstr. 14
256. 1 kg Kernseife, S 13.60.-, Handlung Rosa Schwendinger  
Hans Seipt, Automechaniker, Kreuzbühelgasse 7
268. und 269. je 1 Flasche Burgunder zu S 11.-, Taxiunternehmen, Kogoj  
Anni Althaler, Lötzweg 19 - Agnes Oberprantacher  
Zams, Siedlung 3
270. 1 Briefkassette, S 11.-; 307. 1 Briefmappe, S 9.-, Max Rauscher  
Papier- und Bürobedarf  
Anna Siegele, Herzog-Friedrichstr. 22 - Walter  
Huter, Leitenweg 3
275. bis 300. je 1 Einkaufsgutschein über S 10.- bei Handlung Sara  
Sieß (5), Milchgeschäft Anna Muigg (4), Handlungen Hanny  
Wechner (2), Joh. Krismer (2), Al. Schwarz (2), Annamaria Erhart  
(2), Milchgeschäft Maria Braun (2), Obst- und Gemüse-Handlung  
Fr. Lederle (2), Kiosk Gebauer (2), Handlung Nina Zangerl (1),  
Anna Pesjak (1), Judith Hain (1)  
Fini Kerber, Kreuzbühelgasse 5 - Florian Meindl,  
Jubiläumstr. 5 - Friedl Huber, Malsersstr. 38 - Cenzi  
Angsüßer, Untere Feldgasse - Robert Hütter, Lötz-  
weg 20 - Sofie Widmann, Zams, Molkerei - Martina  
Kurz, Bruggfeldstr. 38 - Elisabeth Brock, Pians 44 -  
Heinrich Rockenbauer, Fischerstr. 52 - Anna Siegele,  
Herzog-Friedrichstr. 22 - Adelheid Geiger, Perfuchs-  
berg 15 - Eugen Schütz, Malsersstr. 72 - Martha  
Eberle, Herzog-Friedrichstr. 27 - Klaus Bauer, Lötz-  
weg 12 - Lotte Zangerle, Fischerstr. 62 - Christl  
Keil, Malsersstr. 52 - Trude Schachinger, Schulhaus-  
platz 7 - Regina Schiestl, Leitenweg 15 - Otto Ban-  
gratz, Herzog-Friedrichstr. 19 - Erika Schwab, Inn-  
straße 24 - Maria Steiner, Katlaunweg 3 - Ludwig  
Leitner, Lötzweg 6 - Anton Huber, Fischerstr. 36 -  
Christl Muigg, Maiseng. 2 - Christine Putz, Innstr. 7 -  
Emma Hittler, Lötzweg 8
308. bis 311. je 1 Einkaufsgutschein über S 5.-, bei Kiosk Franz  
Singer bzw. Kiosk Steiner (je 2)  
Hilde Gopp, Lötzweg 25 - Heinrich Heschel, Kreuz-  
bühelg. 5 - Anneliese Merth, Zams 44 - Siegfried  
Höllrigl, Kaifenau
1. **Schröpferpreis** (für männl. Gewinner) 1 Stange Wurst oder 1 Roll-  
schinken zu S 40.-, Metzgerei Leo Gandler  
Josef Plangger, Kaufmann, Malsersstr. 5
2. **Schröpferpreis** (für weibl. Gewinner) 1 Paar reinseidene Damen-  
strümpfe zu S 36.-, Modenhaus Huber  
Agnes Schmid, Hausgehilfin, Malsersstr. 6
3. **Schröpferpreis**: Eine Reisetasche zu S 240.-, Roman Gritsch, Sattler  
und Tapezierer, Zams  
Christl Schöpf, Kind, Malsersstr. 29

## Das war die richtige Lösung

25	Füllhalter	67	32	Spiegel	111
16	Sportartikel	99	7	Lederwaren	75
43	Strickware	68	34	Sportschuhe	65
37	Blumen	70	13	Kinderkonfektion	116
2	Bestecke	71	12	Parfümerien	114
38	Motore	73	19	Skischuhe	95
31	Weine	82	4	Leckerbissen	72
14	Rodel	83	46	Strickwaren	76
29	Skihosen	98	11	Herde	81
5	Feuerzeuge	69	6	Damenhüte	102
36	Parf.-Geschenkp.	100	3	Südtirolerwein	91
23	Wurstwaren	80	35	Polstermöbel	63
17	Weihnachtsgebäck	85	30	Seife	74
39	Briefpapiere	84	26	Film	104
40	Anzugsstoffe	61	10	Keilhose	62
28	Elektro-Artikel	87	42	Radioapparat	88
44	Biographien	106	15	Wurst	105
9	Möbel	94	33	Strümpfe	112
21	Filme	66	1	Schuhe	77
27	Damenkonfektion	78	45	Reisetaschen	89
18	Handtaschen	101	20	Wäsche	113
22	Sporträder	64	47	Spiegelkarpfen	90
48	Radioapparate	115	51	Möbelanstrich	118
52	Teegebäck	79	57	Einkaufsquelle	107
50	Keilhosen	110	8	Flaschenweine	93
41	Drucksorten	108	49	Armbanduhren	96
24	Herrenwäsche	86	53	Läufer	97
56	Giroverkehr	103	55	Geschenkkörbe	117
58	Feinkost	109	54	Pelzschuhe	92

## Nun hat die Spannung ein Ende!

Bis auf den letzten Platz war am Samstagabend der Vereinshausaal besetzt, als der Vorhang zum 1. Akte des Schwankes „Alles in Ordnung“ (wir berichten darüber an anderer Stelle) sich hob. Nach dem 1. Aufzuge begann die Verlosung mit einleitenden Worten von Redakteur Weber, welcher u. a. bekanntgab, daß von ca. 4000 eingesandten Auslösungen über 16% falsch bzw. ungültig waren; somit traf es auf 21 Lose zwei Treffer, ungefähr die gleichen Chancen wie letztes Jahr. Bei jedem Verlosungsabschnitt wurden zwei Herren als Zeugen und eine Dame als „launische Glücksgöttin“ (lies: Loszieherin!) auf die Bühne gebeten, so daß sich das ganze Publikum von der Korrektheit des Vorganges überzeugen konnte. Wieder wurde von rückwärts verlost, so daß die Spannung des Publikums besonders im letzten Abschnitte beinahe kaum mehr zu überbieten war. Die Verlosungsergebnisse entnehmen Sie unserer heutigen Gewinnerliste.

Wir müssen die glücklichen Gewinner nun um etwas Geduld bitten, denn es ist uns beim besten Willen nicht möglich, vor Weihnachten die Gewinn Gutscheine für mehr als die ersten 100 Preise auszufolgen (und zwar am Samstag, den 23. Dez. 1950 von 1/29 — 1/212 und 1/23 — 1/26 Uhr); die restlichen Gewinn Gutscheine werden erst wieder ab Freitag, den 29. Dez. 1950 ausgefolgt, und zwar zu folgenden Zeiten: Jeweils Montag, Dienstag, Freitag u. Samstag von 1/29 — 1/212 und 1/23 — 1/27 Uhr; **letzter Ausgabetag: Samstag, den 13. 1. 1951.**



Der Vorgang hiebei ist folgender: Der Gewinner kommt in die Verwaltung, wobei persönliches Erscheinen und bei Kindern Begleitung Erwachsener erforderlich ist; nur bei Verhinderung wird eine schriftliche Vollmacht angenommen. Der vom Gewinner unterschriebene Gutschein ist dann bei der spendenden Firma abzugeben, die den Gewinn ausfolgt. Nicht oder ohne Gewinn Gutscheine abgeholte Gewinne gelten als verfallen und werden später wieder ausgesetzt. Bei der Gutscheinausgabe wird eine geringe Behebungsgebühr für Papierunkosten eingehoben.

An dieser Stelle danken wir den Mitwirkenden wie auch dem Publikum für die erfolgreiche Gestaltung des Abends, im besonderen aber nochmals der Geschäftswelt von Landeck und Umgebung für ihre wirklich großzügige Spendefreudigkeit, die im Hauptteil auch wirklich Bedürftigen zugutekam. D. Red.

### Weihvoller Christkindl-Einzug in Landeck

Trotz der starken Kälte harpte am Sonntag in der Abenddämmerung eine große Zuschauermenge aus dem ganzen Bezirke des angekündigten Christkindl-Einzuges. Unter feierlichem Glockenklang und den festlichen Weisen einer Jungbläsergruppe zogen die Schulkinder beider Schulen mit Fackeln und Kerzen in einem wirklich besinnlich-ansprechenden andachtvollen Schreiten von der Pfarrkirche zum Marktplatz. Die einen geleiteten den Zug als Fackelträger, dann kamen die Ministranten mit ihren Kerzen, um von den Engeln gefolgt zu werden, die das auf einem Maultiereschlitten gleichsam daherschwebende anmutige „Christkind“ umsäumten. Aber auch die Hirten mit Lämmern, kleineren oder größeren Bärten und Pfeifen fehlten nicht bei diesem sehr stilvoll zusammengesetzten Zuge. Am Marktplatz scharten sich dann die Kinder um einen großen, herrlich beleuchteten Christbaum, wo sie Hirten- und Weihnachtslieder sangen. Nach ihrer Rückkehr in die Hauptschule bewirtete das Jugendrotkreuz — es hatte mit der Lehrerschaft der Haupt- und Volksschule in mühevoller, aber opferfreudiger und daher sehr anerkennenswerter Zusammenarbeit den Christkindleinzug mustergültig vorbereitet — ältere, bedürftige Leute mit einer kräftigen Jause.

Es war nur schade, daß es einige unvernünftige Erwachsene gab, die am Marktplatz den Kreis um die Kinder so eng schlossen, daß die Außenstehenden von der weihnachtlichen Feierstunde überhaupt nichts mehr sehen konnten! Für künftige gleichartige und ähnliche Veranstaltungen wäre es anzuraten, rings um die Anlage auf den Gehsteigen stehen zu bleiben, denn dann könnten alle Besucher von der Straße aus alles bequem beobachten. H. W.

### Heimatbühne Landeck: „Alles in Ordnung“

Im Rahmen der öffentlichen Verlosung des Gemeindeblatt-Weihnachtspreisausschreibens brachte die heimische Theatergruppe mit Karl Wille und Martin Stecher aus Prutz als Gästen obigen Schwank zur wirklich wohl gelungenen Aufführung. Deren Erfolg ist umso beachtenswerter, als ihr nur zwei gemeinsame Proben unter Spielleiter Hans Oberpatleiter vorangegangen waren,

An alle Mitglieder und Freunde des TWV.  
Bereiten Sie sich rechtzeitig auf unseren großen

### Maskenball

am 5. Jänner vor!

doch gebührt der flotte Spielablauf auf das Konto der beiden gut eingespielten Gäste gebucht zu werden, die die anderen Partner einfach mitrissen. Die Wahl des Stückes war sehr gut getroffen, da es mit seinem feinen, nie derben Humor gut in die besinnliche Adventszeit paßte. Marianne Buchmair gab eine hübsche Magd und dann natürlich anmutige Bäuerin, während ihr Partner Martin Stecher als überkorrekter Bauer sehr geschickt zwischen sachlichem und gemütvolem Spiele wechselte. Karl Wille als Grobknecht brachte eine ansprechende humoristische Note ins Spielgeschehen, wozu auch Nelly Sieber als beschränkte Dirn und Milli Wenzl als kratzbürstige Haushälterin bestens beitrugen. Die Aufführung, zu deren sichtlichem Erfolg auch Erwin Schönherr und Lois Hüttner beitrugen, fand reichen Beifall. H. W.

### Schulhauseinweihung in Glitterberg

In Anwesenheit von BSH. Dr. Koler, Bez.-Schulinsp. Egger, Bürgerm. Siegele und der Gemeinderäte von Kappl fand am 9. Dezember nachmittags in Glitterberg die Einweihung der neuen Schule durch H. H. Pfarrer Schranz statt. Lehrer Thurner begrüßte die Gäste im Kreise der Kinder und Eltern und dankte dabei dem rührigen Bürgermeister sowie auch den weiteren anwesenden Herren für die geleistete Arbeit. Aus den Worten von BM. Siegele sprach die persönliche Freude über seine mühevollen, aber wohlgelungene Tat. Denn mit diesem Schulhause gab er — seine Haupt Sorgen waren immer die Schulen — einer kleinen Berggemeinde das, was sie am notwendigsten brauchte, womit er Bergbauernhilfe im wahrsten Sinne des Wortes leistete, dort, wo sie immer beginnen sollte.

Das schöne, freundliche und geräumige Schulhaus im eigenen Ort nimmt den Eltern so manche Sorge ab, macht den Bauernbüblein das Schulgehen zur Freude und trägt bei, die Liebe zur Heimat, zur katzen Scholle zu festigen. Bis 1938 gehörte Glitterberg zum Schulsprenkel See, hatte weite und besonders im Winter oft unwegsame und lawinengefährliche Schulwege und bis jetzt bloß eine Notunterkunft als Schule, so daß die Gemeinde wirklich eine große Sorge loswurde.

Eine kräftige Jause mit „hochgradigem“ Trunk, einem alten „Beereier“, bildete den Abschluß der festlichen Schulhauseinweihung.

### Bekanntmachung

Eine 6 Jahre alte Kuh, Farbe braun, kalbtert Ende Jänner, wäre in Fließ-Dorf zu verkaufen.  
Nähere Auskunft in der Gemeindeganzlei Fließ

### Tanzunterhaltung!

Die Bevölkerung wird herzlichst zu der am Stefanitag im Gasthaus „Andreas Hofer“ stattfindenden Tanzunterhaltung eingeladen.

Beginn 8 Uhr abends Ende 2 Uhr früh  
Eintritt frei!

Für flotte Tanzmusik ist bestens gesorgt.

Gleichzeitig wünsche ich allen Gästen und Bekannten angenehme Weihnachtsfeiertage und viel Glück für 1951!

Andreas Hofer, Gastwirt



**Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck**

24. 12. bis 30. 12. 1950

**Sonntag, 24. Dezember** 4. Adventsonntag - Heiliger Abend - Quatembersonntag mit Sammlung für die Diözesanseminare - 6 Uhr Korate für Anna u. Anton Graber, 7 Uhr hl. Messe für Leopold Aufengruber und hl. Messe für Josef und Paula Geiger, 8.30 Uhr hl. Messe f. d. Anliegen d. Pfarrfamilie, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit hl. Amt für Familie Klimmer und Pfandler, 11 Uhr hl. Messe, 17 Uhr Segenandacht  
**Hl. Weihnacht** - 23.40 Uhr Christmette, 24.00 Uhr feierliches Hochamt um den Frieden mit Kommunion der Gläubigen. (Es ist geziemend, daß Kommunikanten von 23 Uhr nichts mehr genießen, vor allem nicht alkoholische Getränke!)

**Montag, 25. Dezember** Das hochheilige Weihnachtsfest - 6 Uhr hl. Messe für die armen Seelen, hl. Messe für Johann, Thomas und Corda Geiger, 7 Uhr Hirtenamt für Julius und Rothburga Vorhofer, hl. Messe für Peter Stecher, 8.30 Uhr hl. Messe für Frau Dr. Rosa Bezzei, 9.30 Uhr Pfarr- und Festgottesdienst mit feierlichem Hochamt für Verstorbene der Familie Wille (Mesner), 11 Uhr hl. Messe, 17 Uhr feierliche deutsche Vesper

**Dienstag, 26. Dezember** Fest des hl. Erzmartyrers Stephanus - 6 Uhr hl. Messe für Emmy Rundmann u. Georg Kotalla, 7 Uhr hl. Messe f. Anna Gurschler,

8.30 Uhr hl. Messe nach Meinung, 9.30 Uhr feierliches Räucheramt für Roman und Josefa Siegele, 11 Uhr Jahresmesse für Josef Kirschner, 17 Uhr Weihnachtsandacht, NB. Nach d. 8.30 Uhr-Messe ist Salzweihe!

**Mittwoch, 27. Dezember** Fest des hl. Apostels Johannes - 6 Uhr hl. Messe f. H.S. Pfarrer Wilhelm Kerber, 7.15 Uhr hl. Amt f. Josef u. Amalia Plattner, 8 Uhr hl. Messe für Postmeister Müller u. Angehörige, NB. Nach der 7.15 Uhr-Messe Weihe des Johannesweines

**Donnerstag, 28. Dezember** Fest der hll. Unschuldigen Kinder - 6 Uhr hl. Amt für Verstorbene Erhart-Patsch, 7.15 Uhr hl. Amt für Anton Braun, 8 Uhr Jahresamt für Karl und Franz Unterrainer mit Opfergang der Kinder

**Freitag, 29. Dezember** Hl. Thomas - 6 Uhr hl. Messe für Josef Konacher, 7.15 Uhr hl. Messe für Johanna Koteschweg, 8 Uhr hl. Messe für den Vermissten Rudolf Kurz

**Samstag, 30. Dezember** innerhalb der Festoktav - 6 Uhr hl. Messe für verstorbenen Vater und Bruder, 7.15 Uhr hl. Messe nach Meinung Huber-Bruggen, 8 Uhr hl. Messe für Wilhelmine Trentwalder, 17 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

**Ärztlicher  
Sonntagsdienst  
Sonntag, den 24. 12. 50**

Dr. Zita Steinfeld  
Landeck-Perjen

Kirchenstr. Nr. 1, Tel. 323

**Montag, 25. 12. 1950**

Dr. Karl Koller  
Sprengelarzt in Zams  
Telefon Nr. 351

**Dienstag, 26. 12. 1950**

Dr. Gretl Materna  
Fischerstraße Nr. 34  
Landeck, Telefon 354

Sehr gute  
**Winterkartoffeln**  
zum Tagespreise  
abzugeben.

Josef Stadlwieser  
Landeck, Burtschweg 1

**Danksagung**

Anlässlich des unerwarteten Hinscheidens unserer lieben Mutter, Großmutter und Urgroßmutter, Frau

**Aloisia Regensburger geb. Schimpföbl**

danken wir auf diesem Wege allen Verwandten u. Bekannten für die Beteiligung an ihrem letzten Gange. Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Enser und Hochw. Pater Ludwig für die vielen Krankenbesuche.

Landeck, im Dezember 1950.

In tiefer Trauer: **Die Hinterbliebenen**

Unser Ehrenobmann und Pionier des Landecker Fußballsports, Herr

**Direktor Otto Dapunt**

ist plötzlich aus unserer Mitte gerissen worden. Wir verlieren an ihm einen warmherzigen Freund und Förderer, dessen Andenken wir stets ehrenvoll bewahren werden.

**Sportverein Landeck**

Wir geben in aufrichtiger Trauer bekannt, daß unser hochgeschätztes Ausschußmitglied, Herr

**Direktor Otto Dapunt**

unerwartet rasch von uns geschieden ist.

Wir werden dem teuren Toten für seine verantwortungsbewußte und verdienstvolle Mitarbeit stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

**Verkehrsverein Landeck und Umgebung**



Allen Freunden meines guten Gatten

# Otto Dapunt

bin ich außerstande, einzeln für ihren Beistand bei seinem allzu frühen Heimgange zu danken.

Die allgemeine Anteilnahme ist mir ein Trost. Mein besonderer Dank gilt der hochwürdigen Geistlichkeit, meinen Verwandten und Nachbarn, seinen Mitarbeitern aus Brauerei und Niederlage, den Vertretern des Bezirks-Gastwirteverbandes, des Verkehrsvereines Landeck, der kath. Studentenverbindung Räto-Romania, der Abordnung der Schützenkompagnie Landeck, dem Bläserquartett der Stadtmusikkapelle Landeck und seinen guten Kameraden vom Fußballclub Landeck, die seinen Sarg trugen. Für ihren Beistand bei seinem Tode danke ich Herrn Dr. Walter Frieden und Dentist Obwegeser.

In das Gefühl der Trauer mischt sich die Verpflichtung, die sein Tod uns auferlegt.

Landeck, im Dezember 1950

**Maria Dapunt und Kinder**

Unser langjähriger Filialleiter, Herr

# Otto Dapunt

ist plötzlich verschieden. Wir verlieren an dem leider allzufrüh Verstorbenen einen äußerst tüchtigen, treuen Mitarbeiter und Arbeitskameraden, den wir am Mittwoch, den 20. Dez. 1950, auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Sein Wirken wird uns immer Vorbild sein und wir werden ihm stets ein ehrendes, dankbares Gedenken bewahren.

Betriebsführung und Belegschaft:

**Adambräu Innsbruck**

**Bierbrauerei Fohrenburg, Bludenz**

**Niederlage Landeck**





*Ein frohes Weihnachtsfest  
und ein  
glückliches neues Jahr*

wünscht all seinen Kunden

**Alwin Eberle**

**BÄCKEREI - PERJEN**

Unseren verehrten Gästen, Geschäftsfreunden und  
Bekannten

*ein frohes Weihnachtsfest und  
viel Glück im neuen Jahre!*

**HOTEL „SCHWARZER ADLER“  
LANDECK**

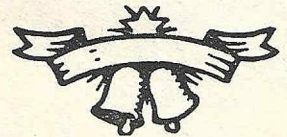
**SHELL-TANKSTELLE  
LANDECK**

wünscht allen werten Kunden

*Frohe Weihnachten und viel Erfolg im  
neuen Jahr!*

**Ernst Thurner**

Unseren geschätzten  
Kunden im ganzen  
Bezirke Landeck



**herzl. Weihnachts- und  
Neujahrsglückwünsche!**

**⚡ O. Luchetta & Co.**

Holz- und Kohlenhandlung  
Landeck - Perjen



*Wünsche allen meinen geehrten Kunden  
ein frohes und gesundes*

**Weihnachtsfest**

*sowie ein*

**glückseliges 1951!**

**ALOIS WOLF**

Schuhmachermeister, Landeck, Kreuzgasse 4



Unseren werten Kunden u. Bekannten  
aufrichtige Glück- und Segenswünsche  
zu

**Weihnachten  
und zum  
Jahreswechsel**

Geschäftshaus und Schneiderei

**Karl Schnitzer u. Familie**

Landeck - Perjen

**Recht herzliche Glückwünsche**

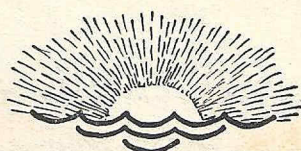
zu den Weihnachtsfeiertagen

und zum Jahreswechsel

entbiete ich meinen werten  
Bauherren u. Geschäftsfreunden

Johann

**Wucherey**  
BAUMEISTER



**LANDECK - TIROL**

RUF 220

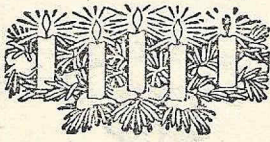
BANKKONTO SPAR- u. VORSCHUSSKASSE LANDECK



Allen meinen werten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten  
**ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches  
 neues Jahr!**

## Alwin Bilgeri

Damen- u. Herren-Maßschneiderei • **Landeck, Tirol** • Spenglergasse Nr. 3



Unseren geschätzten  
 Kunden, Freunden und  
 Bekannten

**Froöhliche Weihnachten  
 und ein  
 glückliches neues Jahr!**

**Elisabeth Senn**

Trafik Landeck-Perjen

Wir wünschen unseren werten Kunden und den  
 werten Gästen  
 der Fritzhütte

**ein frohes Weihnachtsfest  
 und ein  
 glückliches neues Jahr!**

**FAMILIE FRITZ**

Tabaktrafik und Hüttenbetrieb

Meinen werten Kunden und Bekannten  
 herzlichste Glückwünsche zu

**Weihnachten und Neujahr!**



**JOSEF BUCHMAIR**

Mechan. Bau- und Möbeltischlerei  
 LANDECK-PERJEN

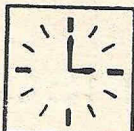
**Froöhliche Weihnacht und  
 viel Glück im neuen Jahre**

wünsche ich allen meinen geschätzten Kunden

**ELISE  
 BAUER**



GROSSWÄSCHEREI-LANDECK



**UHREN - OPTIK  
 PHOTO**

**Frohe Weihnachten**

und ein glückliches, friedliches

**Neues Jahr 1951**

wünsche ich meinen werten Kunden

**Josef Plangger = Joh. Weiskopfs Nachf. = Landeck**



### Weihnachtsbescherung der Landecker Kriegsofper

Der Einladung der Kameradschaft Landeck des TKOV. zu einer Bescherung der Kinder von Kriegsofpern waren fast alle Mitglieder mit ihren Kleinen gefolgt, so daß der Vereinshausaal am Sonntag nachmittags fast voll war. Die Heimatbühne Landeck spielte mit Schulkindern ein schönes Weihnachtsstück „Die Christrose“, welches großen Anklang fand. Nach kurzen Worten von Obmann Thurner wurden 170 Kinder unter dem brennenden Christbaum mit je einem Geschenkpackchen bedacht, das eine nahrhafte Weihnachtzubuse enthielt.

In Landeck heirateten am 18. Dezember der Schlosser Josef Stephan Hechenblaickner, Jams, Siedlung 8, und die Textilarbeiterin Helga Bombardelli, Bahnhofstr. 2. An einem Schlaganfall starb am 18. 12. der Filialleiter Otto Dapunt, Malfeststraße 45, 63 Jahre alt.

### Glockenweihe in Gee

Nachdem am Freitag, den 8. Dez. (Maria Empfängnis), unter Teilnahme eines großen Teiles unserer Bevölkerung und der Musikkapelle die neuen Glocken beim Dorfaufgang an der Talstraße empfangen und zum Kirchplatz gebracht worden waren, fand am Sonntag, den 10. Dezember um 2 Uhr nachmittags ihre feierliche Weihe durch Msgr. Dr. Resch statt. An der Feier nahmen wieder die Musikkapelle, der Kirchenchor wie auch die Schuljugend teil. Die Schulkinder trugen Gedichte sowie die Sprüche und Inschriften, die unsere neuen Glocken tragen, vor. Letztere stammen aus der bekannten heimischen Firma Grafmayr in Innsbruck und begeistern jung und alt in Ausführung, Klang und Harmonie.

**Evang. Gottesdienst** am Hl. Abend: 15 Uhr im Speisesaal der Hauptschule Landeck (Kelp).

Eigentümer und Verleger: Stadtgemeinde Landeck — Verantwortlicher Redakteur: Heinrich Weber — Druck: Lyrolia Landeck — Genehmigt mit Bescheid vom 7. 12. 1945

### Feststellung

Das plötzliche, traurige Hinscheiden des Herrn Otto Dapunt am 18. 12. 1950 erfolgte sofort nach seinem Erscheinen bei mir, an Herzschlag, ohne daß eine Zahnbehandlung welcher Art immer vorgenommen wurde. Ich stelle diese Tatsache ausdrücklich fest, um jeder Art von anderweitigen Mutmaßungen entgegenzutreten.

**Dentist Eduard Obwegeser, Landeck**

Ein fröhliches

### Weihnachtsfest



wünscht allen seinen geschätzten Kunden

**HANS MALLEK**

Schuhmacherwerkstätte  
Landeck, Malfeststr. 25

### Stadtgemeindeamt Landeck

Die Anträge auf Mietzinsentschädigung von beschlagnahmten Wohnungen sind - laut Anordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung — ab sofort in doppelter Ausfertigung vorzulegen, wozu neue Formblätter aufgelegt wurden. Alle Inhaber von solchen Wohnungen, welche von der Besatzungsmacht beschlagnahmt sind und welche bisher Anträge auf Mietzinsentschädigung gestellt haben, werden ersucht, sich diese neuen Formblätter im Rathaus, Zimmer 2, abzuholen.

**Fundamt.** Gefunden wurden 1 Drehbleistift, 1 Stirnhaube, 1 Taschenuhr, 1 Metermaß, 1 Brille und verschiedene Handschuhe (einzelne und Paare).

**Stadtbücherei** während der Schulferien geschlossen!  
Der Bürgermeister: Zangerl e. h.

**Ladenschluß am 24. Dezember.** Die Handelskammer Landeck gibt bekannt, daß am „Goldenen Sonntag“, den 24. Dezember 1950 (Hl. Abend) in Landeck sämtliche Ladengeschäfte um 12 Uhr mittags geschlossen werden. Die Bevölkerung wird daher gebeten, ihre restlichen Weihnachtseinkäufe vor dieser Zeit zu tätigen, um den Angestellten dieser Geschäfte Zeit für ihre eigenen Weihnachtsvorbereitungen und -feiern zu geben.

Allen unseren verehrten Lesern, Mitarbeitern und Inserenten wünschen wir aufrichtigst recht frohe und freudige Weihnachten!

Redaktion und Verwaltung des Gemeindeblattes

Infolge techn. Schwierigkeiten können einige Glückwunsch-Inserate erst in der Silvesterausgabe eingeschaltet werden. Letzte Annahmefrist für weitere Glückwunsch-Inserate

**Mittwoch, den 27. Dezember 15 Uhr!**

### T. B. die Naturfreunde-Ortsgruppe Landeck

Recht frohe Weihnachten sowie  
alles Gute zum Jahreswechsel  
wünscht allen Vereinsmitgliedern

Die Vereinsleitung  
Schützenhofer

### Guter Wein auf den Fest- und Gabentisch!

Gassenschank:

Südtiroler Blauburgunder	per Liter	S 16.—
Schreckbichler Auslese	„ „	S 16.—
Kalterersee	„ „	S 15.—
Flaschenweine: Magdalener, Merlot-Kretzer		
Weintreber	1/4 Liter	S 7.—
Rum	„ „	S 6.—
Ital. Wermut	7/10 Liter	S 22.—

**GASTHOF „LÖWEN“ - LANDECK**



Wer seiner Frau zu Weihnachten eine Freude machen will, kauft ihr eine

## Tischdecke

aus reinem Bauernleinen:

Gebleicht S 26.—

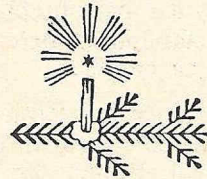
Ungebleicht S 23.50

im Geschäftshaus

**Karl Schnitzer, Perjen**

**Eisenherd**, mittlere Größe, gut erhalten, um S 550.—, und neuwertiger **Schlafdivan** um S 480.— zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes



**Neu eingetroffen!**

Die Weihnachtsüberraschung:

## Standard-Hemd

aus Hämmerle-Flanell, durchgewoben, sanforisiert  
nur S 61.30

Anna Pesjak, Landeck, Maisengasse Nr. 16

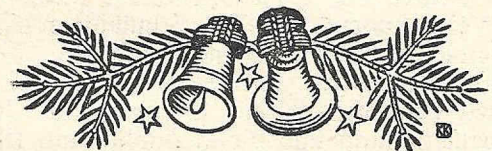
Meinen werten Kunden und Bekannten

**die besten Glückwünsche  
zu Weihnachten und für ein  
erfolgreiches 1951**

Durch die Vergrößerung meiner Werkstätte im neuen Jahre kann ich mich für Ihre geschätzten Aufträge über sämtliche Maler-, Anstreicher- u. Lackiererarbeiten, sowie Spritzlackierungen bestens empfehlen

**Ferdinand Dantone**

Malermeister - Landeck - Ruf 367



Wir danken für die auch im heurigen Jahr gemachten schönen Weihnachtszuwendungen und wünschen unserer Frau Chef Franziska Grissemann sowie der Familie Hechenberger ein fröhliches Weihnachtsfest und zum „Neuen Jahr“ privat und geschäftlich alles Gute.

Die Beschäftigten der Firma

**Oberinntaler Lodenhaus**

Alois Grissemann

Meinen werten Kunden und Bekannten wünsche ich ein

**frohes Weihnachtsfest**  
und ein  
**erfolgreiches neues Jahr!**

**Johann Ladner**

Schuhmachermeister, Zams



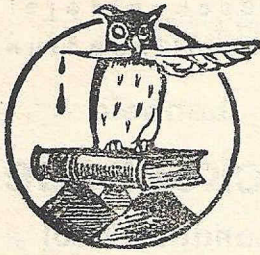
Allen unseren Geschäftsfreunden und Bekannten wünschen wir

**ein frohes Weihnachtsfest und ein  
glückliches erfolgreiches neues Jahr**

**Bauunternehmung Roman Greuter, Zams**

Pächter **Fritz Fraggalosch** Baumeister





Allen unseren Kunden

*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 1951!*

BUCHHANDLUNG

**J. Grisseemann, Imst u. Landeck**

Papier- und Schreibwarenhandlung

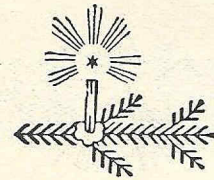


Meinen verehrten Kunden und Geschäftsfreunden entbiete ich hiemit die

*herzlichsten Glückwünsche für ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 1951!*

**Roman Gritsch**

Sattler- und Tapezierermeister - Zams



Aufrichtige Glück- und Segenswünsche

für

Weihnachten

und zur

Jahreswende

entbieten wir unseren werten Kunden!



*Alois und Kathi Spieß*

FLEISCHHAUEREI-LANDECK



Herzliche Weihnachts- u. Neujahrswünsche

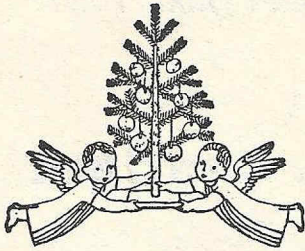
entbiete ich allen meinen werten Kunden

**GABRIEL ZOBL, LANDECK**

Mech. Bau- und Möbeltischlerei, Möbelhandlung

■ Sämtliche Bautischlerarbeiten ■ Bauernstuben in geschmackvoller Ausführung ■





Meinen verehrten Kunden und Geschäftsfreunden die  
HERZLICHSTEN GLÜCKWÜNSCHE

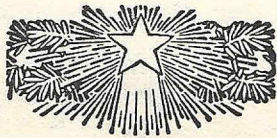
zu  
WEIHNACHTEN  
UND NEUJAHR!

Maßschneiderei  
und Textilhandlung

Leopold  
**Rockenbauer**

Landeck-Tirol

Maisengasse



Allen werten Geschäftsfreunden und  
Bekanntem die besten Glückwünsche

zum  
**WEIHNACHTSFESTE**  
und  
**JAHRESWECHSEL**

Sägwerk

**E. u. J. Schmid**

Zams



*Aufrichtige Glück-  
und Segenswünsche*

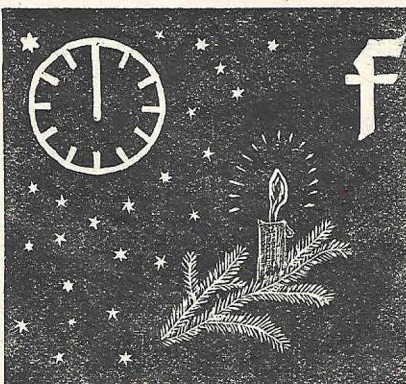
zum

*Weihnachtsfeste  
und Jahreswechsel*

entbieten wir unseren geschätzten Kunden und  
Geschäftsfreunden!

**KARL HANDL**

FEISCHHAUEREI - ff. WURSTWAREN  
Pians - Landeck - Galtür



**Frohe Weihnachten**

und ein glückliches neues Jahr  
wünscht allen seinen werten Kunden

**Josef Schieferer u. Familie**

Uhrmacher - Landeck



Aufrichtige Glück- und Segenswünsche

**zu WEIHNACHTEN u. NEUJAHR**

entbiete ich meinen geschätzten Kunden!

**Hans Ferner**

Pächter der Hubermühle  
**Landeck - Bruggen**

*Der*

**Sportverein Zams**

wünscht allen seinen Mitgliedern, Gönnern  
und Freunden

**frohe Weihnachtsfeiertage**

und ein

**glückliches neues Jahr!**

*Die Vereinsleitung*

**Frohe Weihnachten**

und ein

**glückliches Neujahr**

wünscht allen seinen werten Kunden

**Herbert Mayer**

Konditorei-Café Wiedmann

*Landeck*

Konditorei und Café bleiben am 25., 26. und  
27. Dezember 1950 geschlossen



**Frohe Weihnachten**

und ein

**glückliches Neujahr**

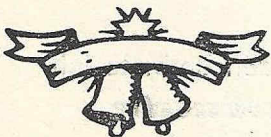
**1951**

wünscht allen ihren Genossenschafts-  
mitgliedern und werten Kunden

Landwirtschaftliche

**Bezugs- u. Absatzgenossenschaft**

**Landeck, Kaifenau Nr. 132**



Wir wünschen allen  
unseren werten Lieferanten  
und Kunden ein

**frohes Weihnachtsfest und ein  
erfolgreiches neues Jahr!**

**Molkerei Landeck in Zams**

Tiroler Sennereiverband

Meinen geschätzten Kunden entbiete ich die  
besten Wünsche für ein frohes

**Weihnachtsfest**

sowie für Glück u. Gesundheit im neuen Jahre!

**Ernst Zangerl**

Gemischtwarenhandlung, Landeck - Perfuchs





Recht frohe Weihnachtsfeiertage  
Glück, Frieden und Erfolg im neuen Jahr

wünscht

**Familie Erwin Mezer**  
Landeck

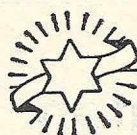
**SCHWENDINGER-FINK**  
Landeck, Marktplatz 10

Wir wünschen allen unseren verehrten Kunden  
und Freunden

RECHT FROHE WEIHNACHTSFEIERTAGE  
UND EIN GLÜCKLICHES NEUJAHR!

**Eugen Schwendinger**  
Elektromeister

**Anton Fink**  
Kaufmann



Aufrichtige Glück- und  
Segenswünsche zu

**WEIHNACHTEN u. NEUJAHR**

entbiete ich meinen geschätzten Kunden!

**Hanny Wechner**  
Gemischtwarenhandlung, LANDECK

Ein frohes Weihnachtsfest und  
ein glückliches neues Jahr

wünsche ich allen meinen geschätz-  
ten Kunden und Bekannten.



**Franz Lederle**  
Obst - Gemüse - Südfrüchte  
Ulrichstraße 6 Landeck Telefon 287

ZU WEIHNACHTEN und im NEUEN JAHRE

1 \* 9 \* 5 \* 1

wünsche ich allen meinen geschätzten Kunden  
GLÜCK UND GESUNDHEIT!

**ANNA MUIGG**  
Fisch- und Molkerei-Spezialgeschäft  
LANDECK

Meinen werten Kunden und Bekannten entbiete ich  
die besten Wünsche  
zum Weihnachtsfeste und Jahreswechsel

**Franz Stuem**  
MALERMEISTER, LANDECK/PERFUCHS

Meinen verehrten Kunden entbiete ich

**beste Glückwünsche**

zu

WEIHNACHTEN UND  
FÜRS NEUE JAHR!

**Hedi Gloning**  
Damenschneidersalon - Landeck





Meinen geschätzten Kunden und Gönnern  
wünsche ich ein



*frohes Weihnachtsfest und viel  
Glück und Segen im neuen Jahr!*

**Martin Schweißgut**  
Malermeister - Zams

Allen unseren geschätzten Kunden, Freunden und  
Bekanntem wünschen wir ein

*frohes Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit  
im Jahre 1951*



**ANNA u. ARTHUR WILLE**  
Textilwaren und Kinderbekleidung  
LANDECK - PERFUCHS

Allen meinen werten  
Kunden wünsche ich ein



**frohes Weihnachtsfest und  
viel Glück im neuen Jahre!**

**JOSEF STAGGL**

Schuhmachermeister  
LANDECK - Marktplatz

Allen Arbeitern und Angestellten der  
Stadt Landeck und des Bezirkes, so-  
wie allen Betriebsräten, Vertrauens-  
männern und Gewerkschaftsfunkti-  
onären die besten

**GLÜCKWÜNSCHE ZU DEN  
FEIERTAGEN und ein GLÜCK-  
LICHES u. ERFOLGREICHES**

**1951**

mit dem Wunsche, uns auch im kom-  
menden Jahr Euer Vertrauen durch  
gute Zusammenarbeit zu erhalten.

**ARBEITERKAMMER LANDECK**  
Amtsstelle Landeck

**Fröhliche Weihnacht u. ein glückliches neues Jahr**

wünscht allen E. Priebisch und Familie

**Hochfinsternünz**

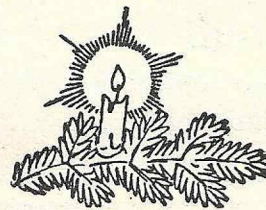
Frisiersalon und Parfümerie

**L. SMREKAR**  
LANDECK - PERJEN

wünscht allen geschätzten Kunden

**beste Weihnachtsfeiertage  
viel Glück u. Erfolg für 1951!**

Wir werden uns auch im neuen Jahre be-  
mühen, Sie aufmerksam und zu Ihrer vollsten  
Zufriedenheit zu bedienen.

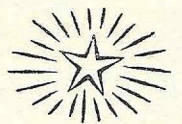


Unseren werten Kunden und  
Bekanntem in unserem  
Kehrbezirke

**frohe Weihnachten und ein  
glückliches neues Jahr!**

**Wwe. Margaretha Maislinger**  
Rauchfangkehrbetrieb Landeck

Allen Kunden und  
Geschäftsfreunden die



*herzlichsten Glückwünsche für das  
Weihnachtsfest u. das neue Jahr!*

**Paul Gebauer**  
Trafik - Kiosk, Landeck



Unsere verehrten Kunden und geschätzten Bekannten

**Viel Glück zum Weihnachtsfeste  
und Jahreswechsel!**

Sabathauptverlag

**Wwe. Maria Schwendinger**  
Landeck

**Herzliche Weihnachtswünsche und  
viel Glück im neuen Jahre!**

STRICKEREI

**Dini Zucol**  
LANDECK



**Die besten Weihnachts- und  
Neujahresglückwünsche**

entbietet seinen werten Kunden



**Franz Steck**  
SCHUHMACHERMEISTER  
Landeck - Mallerstraße

Allen geschätzten Kunden und Bekannten alles Gute zu

**Weihnachten  
und Neujahr!**

SPEDITION UND MÖBELTRANSPORT

**Fidelis Schmid, Landeck-Tirol**  
Marktplatz Nr. 5



Allen unseren geehrten  
Kunden, Geschäftsfreun-  
den und Bekannten ein

**fröhliches Weihnachtsfest und gesegnetes,  
erfolgreiches Neujahr!**

**Franz Wolf**  
Gartenbaubetrieb Zams und Landeck  
Mallerstr. 68 - Tel. 380

**Frohe Weihnachten  
und ein glückliches Neujahr**

wünscht allen seinen Kunden

**Ferdinand Hubinger**  
TANKSTELLE LANDECK

Meinen werten Kunden entbiete ich die  
**besten Glückwünsche** zu

**Weihnachten**  
und zur  
**Jahreswende!**



**Richard Jarosch**  
Holz- und Kohlenhandlung - Landeck, Ruf 289

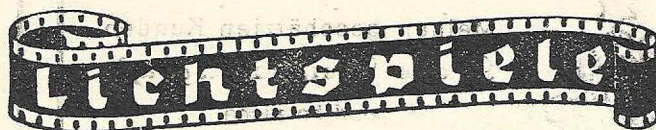
Allen meinen werten Kunden und Bekannten  
wünsche ich

*ein frohes Weihnachtsfest und  
alles Gute zum neuen Jahr!*

S p o r t h a u s

**Hans Walser, Landeck**





U n s e r

## Weihnachtsprogramm:

Nicht nur die kleinen Kinder, sondern auch alle großen Kinder bis zu 90 Jahren waren bis jetzt in überall ausverkauften Häusern von Walt Disney's Meisterschöpfung, dem farbigen Zeichentrickfilm, begeistert:

### Schneewittchen und die 7 Zwerge

Beachten Sie bitte die Spielzeiten! Kinder mögen hauptsächlich die Nachmittagsvorstellungen besuchen!

**Samstag, den 23. Dezember um 2 und 4 Uhr; Montag, den 25. Dezember um 2, 4, 6 und 8 Uhr**

Die vier romantischen Liebeserlebnisse einer schönen Lady:

### Ein Frauenfiertz

mit Merle Oberon, Joseph Cotten, Hans Jaray, Alan Marshal u. a.

**Samstag, den 23. Dez. um 6 und 8 Uhr**

Die berühmten Charakterdarsteller **Fredric March, Charles Laughton** und **Claudette Colbert** in

### Im Zeichen des Kreuzes

Der amerikanische Monumentalfilm mit dem Hohelied des Glaubens aus der Zeit der Christenverfolgung

**Stephanitag, 26. Dez. um 2, 4, 6 u. 8 Uhr**  
**Mittwoch, den 27. Dezember um 8 Uhr**

**Kartenvorverkauf ab Freitag, den 22. Dezember 17 Uhr für alle Vorstellungen bis einschließlich 27. Dezember 1950**



**Jeanette McDonald** und **Maurice Chevallier** in

### Die lustige Witwe

Franz Lehar's berühmteste Operette im Film!

**Donnerstag, den 28. Dez. um 7 Uhr**  
**Freitag, den 29. Dezember um 8 Uhr**

Margaret Lockwood, Patricia Roc und Dermot Walsh in dem englischen **Farbfilm:**

### JASSY

Eine rassige Zigeunertochter zwischen englischen Gutsherren!

**Ab Samstag, den 30. Dezember 1950**

**Kartenvorverkauf: 2 Stunden vor Beginn der ersten Vorstellung**



Allen unseren werten Besuchern, insbesondere den Stammesbesuchern, sowie unseren Angestellten und Freunden wünschen wir

*Ein recht frohes und freudiges Weihnachtsfest!*

Die Leitung der Lichtspiele Landeck





Meinen geschätzten Kunden  
*Frohe Weihnachtsgrüße*  
 und herzliche  
*Neujahrs-Glückwünsche*

**Schorsch Bombardelli**

Sport- u. Maßbekleidung  
**LANDECK**

**Herzliche Weihnachtsglückwünsche  
 und Profit Neujahr**

entbiete ich meinen geschätzten Kunden u. Bekannten



**Roman Steiner**

Herren- und Damenfriseur salon - Landeck

Meiner geschätzten Kundschaft  
 im ganzen Bezirke Landeck  
 entbiete Ich die besten  
 Glückwünsche zu

**WEIHNACHTEN**

und für das

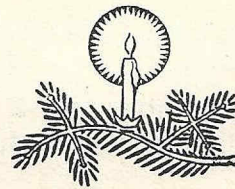
**NEUE JAHR!**



**Hugo Gaudenzi**

Autodienst und offizielle Werkstätte für  
 Steyr - Dieseltraktoren u. Kraftwagen

**Landeck**  
 Telephon 489



Unseren werten Kunden,  
 Freunden und Bekannten  
 entbieten wir die herzlichsten Glückwünsche  
 für ein

*frohes Weihnachtsfest*  
 und ein

*glückliches neues Jahr 1951*

**Franz Handle**

Bäckerei - Café - Konditorei

**Landeck**

Meinen werten Kunden beste Wünsche zu

**Weihnachten  
 und Neujahr!**

Gemischtwarenhandlung

**Alois Schwarz**

Landeck - Bruggen

Unseren werten Kunden  
 zu den kommenden

*Weihnachtsfeiertagen*

sowie zum *Jahreswechsel*

die besten Glückwünsche!

**TRANSPORT - EXPRESS**

Holz- und Kohlenhandlung, Spedition und Frächtigei  
 Landeck





Unseren geschätzten Kunden wünschen wir ein

**FROHES WEIHNACHTSFEST UND  
VIEL GLÜCK ZUM JAHRESWECHSEL**

**J. GRAFL'S SÖHNE**

**KLEIDERHAUS - LANDECK**

**Vulkanisieranstalt  
Landeck - Bruggen**

INHABER: ING. H. BAHR

wünscht all ihren Kunden

**Frohe Weihnachts-Feiertage und ein  
glückliches neues Jahr!**

Allen meinen geschätzten  
Kunden, Freunden und  
Bekanntem wünsche ich  
ein frohes

**Weihnachtsfest**  
viel Glück und Erfolg im  
neuen Jahre 1951!

Spenglerei **Hans Mathon** Glaserei  
Landeck

Allen meinen werten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten

**ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches  
neues Jahr!**

Frächtereie und **Leo Eilg** Landeck/Tirol  
Spedition **Sicherstr. Nr. 3**

Meinen werten Kunden und Geschäftsfreunden

**herzliche Weihnachtswünsche**

und

**Profit 1951!**



**Alois Folie, Landeck**

Bau- und Möbeltischlerei



**Fröhliche Weihnachten und  
viel Glück im neuen Jahre**

wünscht allen ihren Gästen

**Fam. Hans Graber, „Schwarzer Adler“, Zams**



**Zum Weihnachtsfeste  
und Jahreswechsel**

entbiete ich meinen verehrten Kunden und Bekannten

**die besten Glückwünsche!**

*Schneidermeister Jakob Lerza*  
LANDECK-TIROL



Meinen werten Kunden  
wünsche ich ein recht

**frohes Weihnachtsfest u.  
alles Gute im neuen Jahre!**

**OTTO VORHOFER**  
FRISEUR-SALON, LANDECK

Meinen verehrten Kunden im ganzen Bezirke Landeck entbiete ich

**aufrichtige Glück- und Segenswünsche zum  
Weihnachtsfeste und Jahreswechsel**

**Autofrächterei Ww. ANNA PLATT Landeck - Innstr. 7**  
**Telephon 428**

**Durchführung aller Transporte im Nah- und Fernverkehr**



Unseren verehrten Kunden  
die besten

**WEIHNACHTS -  
u. Neujahrsglückwünsche!**

Bitte schenken Sie uns Ihr  
Vertrauen auch im neuen Jahre!

*Leo u. Cilli Gandler*  
Fleischhauerei u. Selcherei  
LANDECK - TIROL



Allen meinen geschätzten  
Kunden und Geschäftsfreunden

*Frohe u. gesegnete Weihnachten  
und ein recht glückliches  
neues Jahr!*



**Josef Jöchler**

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung - Papier- u.  
Schreibwaren - Büroartikel und Leihbücherei

**LANDECK - TEL. 464**



Allen werten Kunden, Freunden  
und Bekannten die besten Wünsche für ein

*frohes Weihnachtsfest  
und für 1951*

**Franz Gröbner, Landeck**  
Sattler und Tapezierer

Meinen werten Kunden und Bekannten  
die besten Wünsche für

**frohe Weihnachtsfeiertage  
und ein gesegnetes neues Jahr!**

**Alex Pfungenast**  
Gemischtwarenhandlung, Jams



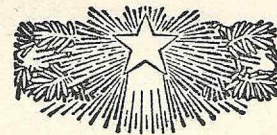
Unseren verehrten  
Kunden die besten  
GLÜCKWÜNSCHE

zu

Weihnachten  
und Neujahr!

**Max Nötzold**

Spenglerei - Glaserei - Installationen  
LANDECK



**Malermester**

**Ehrenreich Greuter**

mit Familie, Landeck

wünscht allen seinen Kunden,  
Geschäftsfreunden u. Bekannten

ein frohes, gesegnetes  
**WEIHNACHTSFEST**  
und ein zufriedenes und erfolgreiches  
**NEUES JAHR!**

Unseren verehrten Gästen, Geschäftsfreunden  
und Bekannten entbieten wir die besten  
Glückwünsche zu

Weihnachten und zur  
Jahreswende!

**Hotel „Goldener Adler“, Landeck**

Meinen geschätzten Kunden  
und Freunden die herzlichsten  
Glückwünsche zum

WEIHNACHTSFESTE u.  
JAHRESWECHSEL

**Leopold Horner**  
Steinmetzmeister - Landeck

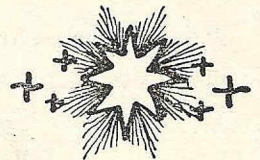


Allen unseren geschätzten Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück  
im neuen Jahre!

**Hans und Georg Sommer**  
Textilwaren und Maßschneiderei  
*Landeck*

Wegen Inventur vom 27. 12. 1950 bis 2. 1. 1951 geschlossen

Allen werten Kunden  
und Freunden  
wünscht



**recht frohe Weihnacht**  
und ein  
**gutes, angenehmes neues Jahr**

**Max Rauscher**  
Papier- u. Bürobedarf *Landeck* Papier- u. Bürobedarf

Allen unseren verehrten  
Kunden und Bekannten ein zufriedenes



**Weihnachtsfest**

und für das kommende neue Jahr **1951**  
viel Glück und Segen wünscht

**Familie Josef Hamerl jun. - Perjen**

Allen meinen werten Kunden  
im ganzen Bezirke entbiete ich  
die besten Glückwünsche zum  
**Weihnachtsfeste und Jahreswechsel!**

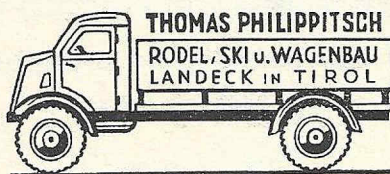
**Jos. Al. Probst, Landeck**

Gerberei und Lederhandlung

Es wird mein eheliches Bestreben sein,  
Sie in meinem neuen Geschäfte aufs  
beste zu bedienen.

*Frohe Weihnachten*  
*und ein gesegnetes Jahr 1951*

meinen geehrten Kundschaften!



vorm. Keck

Meinen werten Kunden  
und Geschäftsfreunden  
wünsche ich ein recht

*frohes Weihnachtsfest und  
ein glückliches, neues Jahr!*

**JOSEF NEUNER, LANDECK**

Frähterei und Botengewerbe

Ich bitte um Ihr geschätztes  
Vertrauen auch für 1951

**Frohe Weihnachten und ein  
glückliches neues Jahr!**

wünschen wir allen unseren geschätzten Kunden

**FLEISCHHAUEREI Franz Jangerl LANDECK/TIROL**





## Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

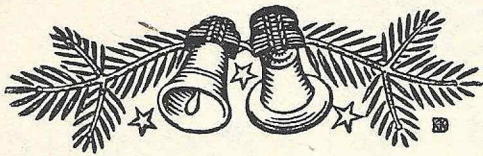
allen werten Bauherren, Freunden und Bekannten!

**Baugeschäft A. PLATT Landeck-Tirol**

Inhaber: Baumeister Ignaz Huber

Innstraße 7 - Tel. 284

Ausführung von Neu- und Umbauten jeder Art - Erstellung von Plänen, Kostenberechnungen und Schätzungen - Bauwarenhandel



Allen unseren geschätzten Kunden und  
Freunden im ganzen Bezirke

Viel Glück zu  
Weihnachten  
und Neujahr!

**Adambrau-Fohrenburg**

Bierniederlage Landeck



Unseren verehrten Kunden wünschen wir  
ein

frohes Weihnachtsfest  
und ein  
gesegnetes, neues Jahr!

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen bitte auch  
1951

K A U F H A U S

**Maria Erhart**

LANDECK/TIROL

Meinen werten Kunden wünsche ich

ein frohes Weihnachtsfest und  
alles Gute fürs neue Jahr!



**Hugo Vorhofer**

SATTLER und TAPEZIERER - LANDECK, Maisengasse

Mit meiner Arbeit werden Sie auch im neuen Jahre bestens zufrieden sein





## Freundliche Glückwünsche

für frohe Weihnachten und für ein gutes neues Jahr 1951  
entbieten unseren werten Bauherren und Geschäftsfreunden

### BAUMEISTER

# SERAPHIN PÜMPEL & SÖHNE

Unternehmung für Hochbau und Tiefbau, Zimmerei und Holzbauten

## *Tiroler Wasserkraftwerke A. G.*

**Außenstelle Landeck - Kraftwerk Zams  
Ortsmonteurstellen Ried und Nauders**

Wir wünschen allen Stromabnehmern ein

*Frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches 1951*

Auch im neuen Jahre werden wir stets bemüht sein, alle Ihre Wünsche bestens zu erfüllen!  
Bei Stromstörungen im Gebiet von Landeck und Zams sind wir nach wie vor **werktags**  
unter Ruf 210, an **Sonn- u. Feiertagen** sowie **nachts** unter Ruf 223 oder 501 oder 509  
zu erreichen!